AMT VIÖL *aktuell*

1. NOVEMBER - 15. DEZEMBER 2024 AUSGABE 07-2024

Aktuelles von der Amtsvolkshochschule Viöl

Mehr ab Seite 38

Plattdüütsche Vereen ...

Mehr ab Seite 5

Schule Ohrstedt ...

Mehr ab Seite 25

...und außerdem:

Seite 5

Seite 14

Seite 16

Seite 30

Ahrenviöl | Ahrenviölfeld | Behrendorf | Bondelum | Haselund | Immenstedt | Löwenstedt
Norstedt | Oster-Ohrstedt | Schwesing | Sollwitt | Viöl | Wester-Ohrstedt

Amt Viöl - Westerende 41 - 25884 Viöl

Tel.: 115 oder 04843 2090-0, Fax 04843 2090 70
E-Mail: info@amt-vioel.de, Homepage: www.amt-vioel.de

Montag: 8 Uhr bis 12 Uhr; Dienstag: 8 Uhr bis 12 Uhr; Donnerstag: 8 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 18 Uhr; Freitag: 8 Uhr bis 12 Uhr

Das Amt Viöl teilt bereits jetzt mit, dass die Amtsverwaltung am Freitag, d. 27. Dezember und am Montag, d. 30. Dezember 2024 geschlossen ist.

Mitarbeiter	Abteilung	Telefondurchwahl 0 48 43 / 20 90 -	eMail
Abel, Eckhard	Amtsvorsteher	- 20	eckhard.abel@amt-vioel.de
Albertsen, Sylvia	Kämmerei	- 51	sylvia.albertsen@amt-vioel.de
Andresen, Mareike	Bürgerbüro, Standesamt	- 12	mareike.andresen@amt-vioel.de
Boieck, Melanie, Dr.	Hauptamt	- 48	melanie.boieck@amt-vioel.de
Carstensen, Bettina	Hauptamt	- 19	bettina.carstensen@amt-vioel.de
Carstensen, Heidi	Amtskasse	- 38	heidi.carstensen@amt-vioel.de
Caspersen, Carmen	Bürgerbüro, Standesamt	- 11	carmen.caspersen@amt-vioel.de
Caspersen, Silke	Bauamt	- 27	silke.caspersen@amt-vioel.de
Christiansen, Julia	Ordnungsamt, Wohngeld	- 15	julia.christiansen@amt-vioel.de
Christiansen-Hansen, Ina	Ordnungsamt, Standesamt, Bürgerbüro	- 12	ina.christiansen-hansen@amt-vioel.de
Deseife, Michael	Hauptamt	- 56	michael.deseife@amt-vioel.de
Drews, Jannik	Bauamt	- 26	jannik.drews@amt-vioel.de
Elfers, Benjamin	Hauptamt	-47	benjamin.elfers@amt-vioel.de
Fischer, Monika	Amtskasse	- 37	monika.fischer@amt-vioel.de
Hansen, Eik	Bauamt	- 50	eik.hansen@amt-vioel.de
Hellmann-Tauber, Ute	Hauptamt	- 43	ute.hellmann-tauber@amt-vioel.de
Jensen, Hannah	Wohngeld, Standesamt	- 13	hannah.jensen@amt-vioel.de
Jensen, Sabine	Sekretariat	-36	sabine.jensen@amt-vioel.de
Kliese, Ines	Kämmerei	- 33	ines.kliese@amt-vioel.de
Klünder, Hauke	Hauptamt	- 46	hauke.kluender@amt-vioel.de
Kruse, Hauke	Hauptamt	- 49	hauke.kruse@amt-vioel.de
Matthiesen, Birte	Kämmerei	- 24	birte.matthiesen@amt-vioel.de
Möller-Leve, Ulrike	Bürgerbüro	-10	ulrike.moeller-leve@amt-vioel.de
Nickelsen, Henning	Bauamt	-25	henning.nickelsen@amt-vioel.de
Nissen, Tanja	Kämmerei	- 34	tanja.nissen@amt-vioel.de
Penk, Britta	Bürgerbüro	- 14	britta.penk@amt-vioel.de
Petersen, Malin	Hauptamt	-18	malin.petersen@amt-vioel.de
Plöhn, Hans Conrad	Leitender Verwaltungsbeamter	- 21	hans-conrad.ploehn@amt-vioel.de
Poschkamp, Liska	Hauptamt	- 22	liska.poschkamp@amt-vioel.de
Ritter, Heiko	Kämmerei	- 31	heiko.ritter@amt-vioel.de
Schirduan, Maike	Gleichstellungsbeauftragte	- 59	maike.schirduan@amt-vioel.de
Sönksen, Heiko	Ordnungsamt	- 16	heiko.soenksen@amt-vioel.de
Thomsen, Tanja	Kämmerei	-32	tanja.thomsen@amt-vioel.de
Tüchsen, Annette	Hauptamt	-44	annette.tuechsen@amt-vioel.de
Wittmann, Bente	Kämmerei	- 35	bente.wittmann@amt-vioel.de

Polizei Viöl, Westerende 41, Viöl, Tel.: 04843-204499-0, E-Mail: Vioel.PST@polizei.landsh.de

GRAFIK NISSEN

KIRCHENWEG 2
24976 HANDEWITT
TEL. 0461 | 979787
INFO@GRAFIK-NISSEN.DE

Schädlingsbekämpfung • HACCP-Prophylaxe • Vorratsschutz
Holzschutz • Desinfektionen
Schwammsanierung
Friedrichsen Schädlingsbekämpfung
Husum 04841 - 66 86 32
Schleswig 04621 - 3 96 93 91
Flensburg 0461 - 49 28 99 79
www.friedrichsen-husum.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger des Amtes Viöl ...

... der Redaktionsschluss der vergangenen Ausgabe lag etwas ungünstig, so dass ich die Entscheidung des Amtsausschusses in Sachen Verwaltungsgebäude nur ankündigen konnte.
Wie bereits geschrieben haben wir uns diese Entscheidung nicht leichtgemacht, aber der Zustand des alten Teiles der Amtsverwaltung und hier insbesondere der Zustand des Kellers lässt ein „weiter so“ schlichtweg nicht zu.
Also wurden Kostenschätzungen für die drei denkbaren Lösungen eingeholt und letztendlich nach dem Gesichtspunkt der Wirtschaftlichkeit entschieden.
Inzwischen hat sich der Amtsausschuss nun entschieden, wie es mit dem Amtsgebäude weitergehen soll.
Nachdem uns die Kostenschätzungen für eine Sanierung des Altbaus, für einen Teilabriss und Teilneubau, sowie für den kompletten Neubau der gesamten Amtsverwaltung vorlagen, wurde der Teilabriss und Teilneubau mit einer Kostenschätzung von rund 5 Millionen Euro vom Amtsausschuss einstimmig als die wirtschaftlichste Lösung gesehen.
Eine Sanierung hätte mit 4 Millionen Euro nur auf den ersten Blick die geringsten Kosten verursacht.
Allerdings würde dies erhebliche, finanzielle Risiken enthalten und es wäre ein zumindest zeitweiliger Umzug von Teilen der Verwaltung notwendig, deren Kosten kaum abzuschätzen sind. Ein kompletter Neubau hätte mit rund 7 Millionen Euro die höchsten Kosten verursacht und es hätte unter anderem auch die Frage beantwortet werden müssen, was aus der dann alten Teil der Amtsverwaltung werden sollte.
Alle Bürgermeisterinnen und Bürgermeister werden nun ihre Gremien informieren, so dass wir hoffentlich noch in diesem Jahr die Architektenleistung werden ausschreiben können.
Bis die Arbeiten schließlich beginnen oder gar abgeschlossen werden wird noch viel Zeit vergehen, aber ich kann Ihnen versichern, dass allen immer sehr bewusst ist, wer das ganze am Ende zahlen muss, nämlich Sie liebe Leserinnen und Leser mit ihren Steuerzahlungen.
In Sachen Digitalisierung liegen wir voll im Zeitplan.
Bis Ende des Jahres werden alle Gremien mit dem Ratsinformationssystem arbeiten, so dass Sie liebe Leserinnen und Leser alle Informationen zu den Sitzungen ihrer Gemeinde oder des Amtes auch in digitaler Form abrufen können.
Besuchen sie einfach die Internetseite unseres Amtes unter www. Amtvioel.de und klicken sie dort auf der Startseite auf das Ratsinformationssystem.
Hier stehen Ihnen nun in einer nach Daten sortierten Übersichtsliste alle Informationen zu allen Sitzungen der Gemeinden und des Amtes zur Verfügung.
Ich wünsche Ihnen liebe Leserinnen und Leser nun viel Vergnügen bei der weiteren Lektüre der neuen Ausgabe der „Amt Viöl-aktuell“.

Ihr Eckhard Abel (Amtsvortsher)

Teilnahme des Amtes Viöl an der Gedenkaktion „13 Wochen"

Der Freundeskreis KZ Gedenkstätte Husum-Schwesing e. V. führt im Zeitraum vom 28. September bis einschließlich 28. Dezember 2024 eine insgesamt dreizehn-wöchige Gedenkaktion („13 Wochen") durch, die an das vor genau 80 Jahren in Schwesing betriebene Außenlager des KZs Hamburg-Neuengamme erinnert.
Dafür findet bis einschließlich am 28. Dezember 2024 an jedem Samstag ab 10.30 Uhr ein Gedenkmarsch statt, wo an einzelnen Stationen das begangene Unrecht beschrieben wird und beginnend bei der Gedenkstätte in Schwesing der tägliche Fußmarsch der Häftlinge nach Husum zum Porrenkoog von Teilnehmenden ebenfalls gemacht wird.
Am 12. Oktober nahmen sowohl Mitglieder des Ehrenamtes als auch Beschäftigte der Amtsverwaltung mit Angehörigen teil. Da die Veranstaltungen leicht variieren, waren am 12.10. auch Schüler der HTS dabei, die einen eigenen Beitrag vortrugen. Sie schilderten die Qualen und den Tod von Insassen, von denen einige nicht einmal zwanzig Jahre alt wurden und die im KZ aufgrund der menschenverachtenden Lagerbedingungen qualvoll verstarben.
Da die Veranstaltung noch bis Ende Dezember läuft möchten wir als Teilnehmende für eine Teilnahme werben. Man kann auch spontan als Einzelperson oder in kleinen Gruppen teilnehmen. Falls man sich vorher anmeldet, besteht auch die Möglichkeit, dass der Freundeskreis die Rückfahrt von der Kleikuhle nach Schwesing-Engelsburg, wo man parken kann, regelt.
Als Teilnehmender war ich von der Aktion betroffen und tief beeindruckt.
Ich kann - und da spreche ich sicherlich für alle Teilnehmenden - nur dafür werben, dass jeder und jede an dieser Veranstaltung teilnimmt und durch seine Teilnahme ein Signal gegen das Vergessen setzt.
Weitergehende Informationen gibt es unter
www.freundeskreis-kz-ge-denkstaette-husum-schwesing.de

(Hans Conrad Plöhn, LVB)

Von einem der schönsten Tage im Leben...

Nachstehend veröffentlichen wir Paare aus dem Amtsbereich, die sich kürzlich das Ja-Wort gegeben haben.
Wir wünschen den Paaren alles Gute für ihre gemeinsame Zukunft!

Joey & Monika Winkler
geb. Andresen, Wester-Ohrstedt
13.09.2024

Henrik & Bente Jensen
geb. Stuck, Behrendorf
24.09.2024

Frank & Lara Jensen
geb. Erdmann, Wester-Ohrstedt
20.09.2024

Thies & Kim Marlin Jensen
geb. Parlow-Hansen, Löwenstedt
14.10.2024

Luka Dario Šubić & Lena Thomsen-Šubić
geb. Thomsen, Haselund
20.09.2024

Anzeigen- und Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe - die am 15. Dezember erscheint - ist der 1. Dezember 2023.

Gedenkfeiern am Volkstrauertag

Anlässlich des Volkstrauertages am Sonntag, den 17. November 2024 werden zum Gedenken der Opfer beider Weltkriege in den Gemeinden unseres Amtsbereiches feierliche Kranzniederlegungen durchgeführt:

Ahrenviöl, 14:00 Uhr, Ehrenmal Ahrenviöl
Ahrenviölfeld, 11:30 Uhr, Gaststätte Felsenburg
Behrendorf, Bondelum, 9:00 Uhr, Ehrenmal in Behrendorf
Haselund, Löwenstedt, Norstedt, Sollwitt, Viöl, 9:30 Uhr, Kirche Viöl, im Anschluss an den Gottesdienst
Immenstedt, 15:00 Uhr, Ehrenmal Immenstedt
Oster-Ohrstedt, 14:30 Uhr, Ehrenmal Oster-Ohrstedt
Schwesing, 10:00 Uhr, Kirche Schwesing und KZ-Gedenkstätte im Anschluss an den Gottesdienst
Wester-Ohrstedt, 9:30 Uhr, Ehrenmal Ohrstedt-Bahnhof, 10:00 Uhr, Ehrenmal Wester-Ohrstedt

Die Veranstaltungen werden mit der bekannten feierlichen Programmfolge durchgeführt. Um den Gedenkfeiern einen würdigen Rahmen zu geben, bitten wir um rege Teilnahme aus allen Kreisen unserer Bevölkerung.

IHR KANZLEIHAUS
Steuerberatung | Wirtschaftsberatung
Aus Prinzip kompetent. Und menschlich.

Norstedter Straße 1
25884 Viöl
Tel.: 04843-20850-0

Flensburger Chaussee 38
25813 Husum
Tel.: 04841-6633-0

www.ihr-kanzleihaus.de

Veel passeert ...

Plattdüütsche Vereen Viöl un Umgebung vun 1991 e.V.

... de Hamburg-Tour

Ik wull jem je vun unse besunnere Tour na Hamburg berichten...
Leider mussten wi de Dag ünner „Pleiten, Pech und Pannen“ afhaken...
Dor hett nich veel so klappt, as wi uns dat wünscht hebbt. Wat wi seggn kött is, dat dat een Tour na Hamburg geven hett, Wi weern uk mit Schipp op Water, aver leider nich mit de River Bus. Jedeen de dorbi weer, weet wat dor allns an Pleiten, Pech un Pannen tosamen kamen is, deshalb warr ik dor nu uk nich wieder dropp ingahn. Dat mött wi nu so hennehmen... Wi hoffen, dat wi irgendwann nochmal vun een erfolgreiche Tour mit de Riverbus berichten kött. Villich je in 2025...

... de Fohrrad-Ralley

Also, dat weer wirklich de Wahnsinn. Jem hebb uns total överrascht. Dat soo veele Lüüd sik op de Wech maaken – toll. DAT HEST DU TOLL MAAKT!
Wi hebb 123 Lüüd tellt, de wi op jemme affgevenen Zeddeln tosamen reknet hebb – dor ünner 39 Kinner. Dat freut uns bannig, dat jem sik de Tied nahm hebbt en bedden plattdüütsch to knobeln. Jedeen vun de Deelnehmers hebb wi en eegene Nummer toordnet.. mit en Zufallsgenerator op't Handy hebb wi denn de Tahlen utlosen lotten. De Gewinner vun unse dree Gutschiene stahn nu uk fast. Wunnen hebbt:
1. Pries: Jeppe Göttsch & Familie
2. Pries: Nina Sievertsen mit Birgit
3. Pries: Birte Folkers & ehr Deernstruppe
De Winners warrn mit Gutschiene vun de HGV belohnt un uk för alle Kinner, de de 13km Tour radelt oder mitradelt sünd, gifft dat en lütte Kleenigkeit. För dat ganze Lob, dat uns in de ganze Tied erreicht hett, muchen wi uns hier nochmal extra bedanken. Dat hett uns bannig veel Spaaß maakt un ik kunn mi vörstellen, dat dat - uk op jemme Wunsch - 2025 wedder en Fohrradralley geven wart.

... Spilleavend

An de 10. September harrn wi wedder en komodige Spilleavend in't Schüttenheim Muschen. In lütte Gruppen hebbt wi veele verscheedene Gesellschaftsspille speelt. Dorbi geev dat veel to Lachen, veel plattdüütsche Schnack un as Abschluss uk wedder en paar schnapsige oder leckere Bingorunden. Veelen Dank an alle, de dorbi weern.
Wi freun uns al op de nächste Spilleavend.

...hüüt al platt schnackt?

Disse geelen Schiller warrn di eventuell al över de Wech loopen sien ? Wi muchen dormit eenfach en Denkanstoss geven, dat Plattdüütsche in dat Alldägliche nich to vergetten. An de Schiller hangt en Wäschklammer, de dörfst du gern umsetten, op dien Meenung. Wi hoffen, dat jem all Lust hebbt, dat Plattdüütsche to erholen.

Un wat kummt in de nächste Tied?

... Basar

An de 10. November finnst du uns mit en Stand op de „Vorweihnachtliche Basar“ in Viöl. Mit dorbi hebbt wi natürlich wedder en nie Oplaag vun unse beliebte plattdüütsche Adventskalenner. Uk för de Kinner gifft dat en Mal - Kalenner natürli op plattdüütsch. Opto kannst du uk wedder unse Platt-Mapp koopen – besünners för Lüüd, de noch Platt lernen muchen. En poor annere Angebote warrn wi uk noch dorbi hem. Lott di also överrraschen un kum vörbi.

... Spilleavend

De nächste Spilleavend finnt Maandag de 18.11.2024 vun Klock halvi acht bit ca Klock teihn in't Schüttenheim Muschen statt. Wenn du Lust op Gesellschaftsspille hest, denn pack dien besten Fründe in un kumm lang. Vörher bitte anmellen, dormit wi weeten, wieveele Lüüd wi warrn.

...Leseavend

Wenn du an de 22.Novmber noch keen wichtige Termin hest, denn dreeg di gau de Leseavend in dien Kalenner in. An disse Avend leesen Kinner vun de Wettbewerb „Schölers leest platt“ un Fruuns ut unse Vereen plattdüütsche Geschichten vör. Dat is jümmers en kommodige Avend. De finnt in de Löwenstedter Kapell statt. In de Paus gifft dat wat Leckeres to Eeten un en Tass Kaffee. Musikalische Ünnerholung (wer is noch geheim) gifft dat uk.
Also ganz offensichtlich en tolle Avend – verpasst dat nich...

...Punschen

De Punschavend finnt an de 29.November wedder bi Finja in de Süderstraat statt. Dor warrt grillt, dat gifft leckere hitte Punsch oder Kakao.
Opto gifft dat noch en netten plattdüütchen Schnack. En kommodige Avend as Veranstaltungs-Abschluss för 2024. Lott uns de Avend tosamen geneeten – dat warrt kommodig un lecker.

Wat kannst du för uns dohn?

As allererstes natürli ganz veel plattdüütsch schnacken. Mit dien Familie, bi't Inkoopen un uk sunst in dien Alldaag.
Und wenn du gut finnst, wat wi vun de plattdüütsche Vereen maaken, denn ünnerstütz uns doch uk mit een Mitgliedschaft in unse Vereen. Mit 20€ för Poren oder 13€ as enkelte Person in't Johr bist du al dorbi. Wi würrn uns bannig över niee Mitglieder freuen.
Meld di gern per Mail ünner: plattduetsche-vereen@web.de
oder bi de Lüüd ut de Vörstand, wenn du noch Ideen un Anregungen hest.

(Birte vun de plattdüütsche Vereen Viöl un Umgebung)

Binnenland & Waterkant Immobilien
B&W Immobilien
KOST NIX!
Wissen Sie auf wie viel Geld Sie sitzen?
kostenlose & unverbindliche Wertermittlung
Ihrer Immobilie- jetzt anrufen!
Sie möchten verkaufen?
Unsere 3.000 Interessenten warten auf Ihre Immobilie
Dat is dat!
Büro Husum 04841 77 2 41 41
Büro Schleswig 0171 410 7 410
Rote Pforte 7, 25813 Husum | www.buw-immo.de | info@buw-immo.de
Volkert J. Haarmann, Fachwirt der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft (WAK/ IHK)

Neues aus der Kirchengemeinde Viöl

Gottesdienste

03.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Malte Thiel
	11.00 Uhr	Tauf-Gottesdienst mit Pastor Malte Thiel
10.11.	19.00 Uhr	Einladung nach Olderup zum Gottesdienst zum Frauensonntag mit Pastorin Inke Raabe
17.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag mit Pastorin Dr. Christine Weide
20.11.	19.30 Uhr	Einladung nach Schwesing zur Andacht am Buß- und Bettag mit Pastor Jürgen Kaphengst und dem Chor aus Olderup
24.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Pastor Malte Thiel
01.12.	17.00 Uhr	Familienkirche mit Pastorin Dr. Christine Weide
08.12.		Gottesdienst mit dem Musikclub Viöl und Pastor Malte Thiel
15.12.	19.30 Uhr	Musikalischer Adventsgottesdienst mit dem Kirchenchor und dem Posaunenchor mit Pastorin Dr. Christine Weide

Angebote für Senioren:
Essen in Gemeinschaft: mittwochs 11.00-13.00 Uhr in das Lorenz-Jensen-Haus, Markt 1 in Viöl. Voranmeldung wegen des Einkaufs und der Vorbereitungen jeweils bis zum vorhergehenden Freitag um 11.30 Uhr im Kirchenbüro 04843/1339. Auf Wunsch kann gegen einen geringen Aufpreis auch ein Fahrdienst in Anspruch genommen werden.
Spielenachmittag: donnerstags im Lorenz-Jensen-Haus.
1. und 3. Mittwoch in der Löwenstedter Kapelle
Gemeindenachmittag bzw. -Feiern
04.12. 10.30 Uhr Adventsfeier für Senioren im LJH
11.12. 10.30 Uhr Adventsfeier für Senioren in der Kapelle Löwenstedt
Jeweils wird um Anmeldung im Gemeindebüro gebeten (Tel. 1339)
Tanz dich fit vom DRK: 1. und 3. Montag im Lorenz-Jensen-Haus
Sitztanz mit Beate Nicolai, 1. und 3. Dienstag im Lorenz-Jensen-Haus

Für alle Altersgruppen:
Chor: donnerstags 19.50-21.30 Uhr im Lorenz-Jensen-Haus
Posaunenchor: montags 19.00 Uhr in der Viöler Kirche
Gebetskreis, alle 14 Tage mittwochs 9.30-11 Uhr in der Kirche oder nach Absprache: 20.11., 18.12.
Trauercafé, freitags 16-17.30 Uhr an folgenden Terminen: 15.11., 13.12.

Veränderte Gottesdienstzeiten
„Gottesdienst ist immer sonntags um 10 Uhr!“ Das ist nicht mehr so, denn mit dem Ende der Sommerferien hat sich die Zeit für unseren regulären Sonntagsgottesdienst geändert, da die Kirchengemeinde Viöl nun zusammen mit Schwesing und Hattstedt-Olderup ein gemeinsames Gottesdienstkonzept verfolgt.
Diese Veränderung geschieht nicht deshalb, weil Kirche nur für Frühaufsteherinnen und Frühaufsteher sein soll, sondern sie ermöglicht es den Pastorinnen und Pastoren der Region, sich gegenseitig zu vertreten und die gottesdienstliche Versorgung bei Bedarf einfacher zu gewährleisten. Gerade durch Krankheit oder bei Urlaub ist diese Änderung notwendig. Mit dem neuen Konzept kann ein Pastor um 9.30 Uhr in Viöl und im Anschluss zum Beispiel auch noch um 11.00 Uhr in Hattstedt Gottesdienst feiern.
Gleichzeitig soll dieser Regionalisierungsprozess auch Menschen ermutigen, Angebote der anderen Kirchengemeinden und Pastoren zu besuchen. Jeden 5. Sonntag im Monat gibt es neben den Gottesdiensten in der Kirchengemeinde Viöl auch ein gemeinsames Angebot der Region. Ebenso arbeiten die Kirchengemeinden an Feiertagen verstärkt zusammen. Pfingsten haben die Kirchengemeinden Viöl und Schwesing ein gemeinsames Tauffest in Schwesing gefeiert und am Reformationstag eine gemeinsame Pilgeraktion der Region.
Die aktuellen Gottesdiensttermine ebenso wie andere Veranstaltungen finden Sie unter www.kirchengemeinde-vioel.de oder im Newsletter, den Sie bei Bedarf über das Kirchenbüro in Papierform abonnieren können.
Die Kirchengemeinde Viöl feiert sonntags Gottesdienste im Regelfall zu folgenden Zeiten: Morgen-Gottesdienste um 9.30 Uhr
Familienkirche um 17.00 Uhr
Jugend-Gottesdienste um 18.30 Uhr
Herzliche Einladung!

„Sterben ist alles, was ich muss!“ Das hat meine Oma immer dann geantwortet, wenn ich ihr als Kind erzählt habe, dass sie etwas für mich tun muss. Mit dieser für mich als Kind doch etwas erschreckenden Einsicht hat meine liebe Oma nicht unrecht. Ebenso Benjamin Franklin, einer der Gründungsväter der Vereinigten Staaten von Amerika, der schon vor fast 250 Jahren erklärte: „In this world nothing can be said to be certain, except death and taxes.“ Nichts in dieser Welt gilt als sicher, außer der Tod und Steuern. Aber bei all der Steuerflucht und den Tricks, da bin ich mir bei den Steuern nicht mehr so sicher. Der Tod mag die einzige Garantie sein, die der Mensch mit seiner eigenen Geburt erhält. Zu Leben ist im Begriff sein zu sterben. Früher oder später wird diese Einsicht zwangsläufig jedem und jeder zu Teil. Und der Tod bildet eine harte Grenze, die unüberwindbar ist.
So simpel diese Einsicht sein mag, so schmerzhaft und furchteinflößend ist sie auch. Manchmal ist es ein Tod mit langer Ankündigung und manchmal geschieht alles so urplötzlich, dass uns der Boden unter den Füßen weggerissen wird. Der Tod von geliebten Menschen hinterlässt seine Spuren. Manche sind sichtbar und manche können wir gut verstecken. Aber die Wunden, die der Tod in unserem Leben reißt, hinterlassen immer Narben.
Jeder Mensch trauert anders und individuell, richtig oder falsch gibt es nicht, aber Trauern und auch der Umgang mit der eigenen Sterblichkeit will gelernt sein. Der Austausch mit Menschen, die Ähnliches erleben mussten, kann eine heilsame Wirkung entfalten. Die Kirchengemeinde Viöl bietet monatlich an einem Freitag ein Trauercafé an. Der nächste Termin findet am 15.11.24 um 16.00 Uhr im Lorenz- Jensen-Haus statt.
Am letzten Sonntag im Kirchenjahr gedenken wir der Menschen, denen wir Lebwohl sagen mussten und wir teilen unsere Trauer miteinander. Im Gottesdienst verlesen wir die Namen derer, die im letzten Jahr zu Grabe getragen wurden, und entzünden Kerzen. Die Kirchengemeinde Viöl lädt alle Menschen herzlich ein, die nach Trost suchen und an Ihre Lieben denken wollen.

Über all diejenigen, die zu unserer Gemeinde gehörten, aber andernorts bestattet wurden, haben wir ggf. keine Kenntnis. Wenn Sie sicherstellen möchten, dass deren Name genannt wird, geben Sie bitte unserem Gemeindebüro darüber Kenntnis.
Gottesdienst am Ewigkeitssonntag am 24.11.2024
um 9.30 Uhr in der St. Christophorus Kirche zu Viöl
Sie trauern und benötigen Beistand? Kontaktieren Sie gern
Pastorin Dr. Weide, mich oder die Telefonseelsorge.
Pastorin Dr. C. Weide: 04843/2285 Pastor M. Thiel: 04843/204781
Telefonseelsorge: 0800/1110111

Pastor Malte Thiel

Einladung zum Elternabend für den Konfirmationsjahrgang 2025/2026
Ihr Kind hat im Mai 2026 das 14. Lebensjahr vollendet und Sie möchten es zum Konfirmandenunterricht anmelden? Herzlich laden wir alle Interessenten zum Elternabend am 13.11.2024 um 19.30 Uhr in die St. Christophorus Kirche in Viöl ein.
Ein Anmeldeformular und weitere Informationen finden Sie unter www.kirchengemeinde-vioel.de

Kirchenbüro: Ute Petersen, dienstags bis freitags
von 9-12 Uhr Telefon 04843/1339, Markt 1, 25884 Viöl,
E-Mail: petersen@kirchengemeinde-vioel.de

Neues aus der Kirchengemeinde Schwesing

Gottesdienste:

03.11.	09:30 Uhr	Einladung zum Gottesdienst nach Viöl
	18:00 Uhr	Einladung zur Hubertusmesse in Hattstedt Pastor Thiel, Pastorin Raabe, Pastor Kaphengst
10.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst
	11:00 Uhr	anschließend Taufgottesdienst, Pastor Kaphengst
17.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag Pastor Kaphengst
24.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Verlesen der Verstorbenen des Kirchenjahres, Pastor Kaphengst
01.12.	16:30 Uhr	Musikalischer Gottesdienst Singkreis Arlau zum 1. Advent, Pastor Kaphengst
08.12.	19:00 Uhr	Einladung zum Adventskonzert nach Hattstedt
15.12.	14:00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst zum 3. Advent im Anschluss Adventskaffee in der Kirche, Pastor Kaphengst

Kirchenbüro: Monika Volquardsen, Öffnungszeiten: Di., Do. und Fr. von 9:00 – 12:00 Uhr, Telefon 0 48 41 / 7 25 15, Kirchenweg 3, 25813 Schwesing, E-Mail: kirche-schwesing@kirche-nf.de

Ahrenviöl

Bürgermeisterin Marion Gebauer-Petersen
Moorackerweg 9, 25885 Ahrenviöl
Tel. 04847 235015, Handy 0163 4393802
E-Mail: Marion.GebauerPetersen@amt-vioel.de

Neues aus Ahrenviöl

Das Jahr geht so langsam dem Ende zu und es liegen ereignisreiche Monate hinter uns.
In den Sitzungen der Gemeindevertretung haben wir viele wichtige Beschlüsse gefasst und einige Projekte voranbringen können.
Aktuell befinden wir uns mitten in der Haushaltsaufstellung für das Jahr 2025. Endgültig darüber beraten wird in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 2. Dezember 2024 ab 20 Uhr im Forsthaus. Die Sitzungen der Gemeindevertretung sind immer öffentlich und es gibt zu Beginn der Sitzung eine Einwohnerfragestunde. Wenn es Fragen an die Gemeindevertretung gibt, kommt gerne zu einer Sitzung und tragt euer Anliegen vor.
Seit Anfang September 2024 liegt nun endlich die Baugenehmigung für unser „Projekt Dorfmitte“ vor, sodass wir weiterarbeiten können. Es werden nun Bodenproben von dem Grundstück gezogen und dann werden die Erdarbeiten ausgeschrieben. Wir haben das ambitionierte Ziel, Ende September 2025 mit dem Bau der Sportanlagen und der Grillhütte fertig zu sein. Es liegt also noch ein gutes Stück Arbeit vor uns, aber wir sind motiviert und guter Dinge, dass wir es schaffen werden.
Die Bauarbeiten des Breitbandnetzes gehen leider nur schleppend voran. Bei einem Großteil der Häuser sind die APLs (Abschlusspunkt Lichtwellenleiter) nun gesetzt, Termine für die ONT-Montage (Medienwandler) sind aber noch nicht vereinbart. Ich hoffe sehr, dass dies bald erfolgt. In mittlerweile 34 Baubesprechungen wurden zahlreiche Probleme besprochen und gelöst. Wenn es bei jemandem zu Beanstandungen kam, die nicht geklärt wurden, meldet euch gerne bei mir.

Die Gemeinde Ahrenviöl hat jetzt einen Whatsapp-Kanal. Hier werden aktuelle Infos der Gemeinde veröffentlicht. Wer dem Kanal beitreten möchte, um immer auf dem Laufenden zu sein, scannt einfach diesen QR-Code oder schickt mir eine Whatsapp-Nachricht an 0163 – 4393802. Dann bekommt ihr den Link für den Kanal und seid immer informiert, was in Ahrenviöl los ist.

Ich möchte herzlich zur einigen Veranstaltungen einladen, die in nächster Zeit stattfinden werden:
Am Freitag, den 8. November 2024 findet das Laternelaufen statt. Wir treffen uns um 18 Uhr am Feuerwehrhaus und werden dann mit einem Umzug, begleitet von der Feuerwehrkapelle Ahrenviöl/Immenstedt, durchs Dorf ziehen. Im Anschluss wird gegrillt.
Am Sonntag, den 17. November 2024 findet um 14 Uhr die Kranzniederlegung am Ehrenmal anlässlich des Volkstrauertages statt. Diese Veranstaltung wird begleitet vom Feuerwehrmusikzug Ahrenviöl/Immenstedt und Pastor Kaphengst.
Am Montag, den 9. Dezember 2024 findet um 15 Uhr die Gemeindeweihnachtsfeier 60+ im Forsthaus statt, zu der alle Ahrenviölerinnnen und Ahrenviöler ab 60 Jahren herzlich willkommen sind. Es wird wieder leckere Torten und Kaffee und ein buntes Rahmenprogramm durch die Gruppe „Landlicht“ aus Norstedt geben.
Am Freitag, den 13. Dezember 2024 lädt die Gemeinde Ahrenviöl in Zusammenarbeit mit den Fördervereinen der Feuerwehr und des Kindergartens herzlich ein zum Gemeindepunschen ab 18 Uhr im Feuerwehrgerätehaus. Es wird wieder Punsch, Waffeln, Futjes und Bratwurst geben.
Wer gerne einen Stand zum Verkaufen machen möchte darf sich gerne bei mir melden. ***(Marion Gebauer-Petersen)***

Termine:
01.11.: Herbstversammlung der Feuerwehr, 20.00 Uhr
08.11.: Laternelaufen, 18.00 Uhr, Treffpunkt Feuerwehrhaus
11.11.: Seniorennachmittag mit Lotto, 15.00 Uhr , Bildungshaus
17.11.: Volkstrauertag, 14.00 Uhr, Ehrenmal
21.11.: Blutspenden DRK, 16.00-19.30 Uhr, Schule Ohrstedt
25.11.: Anleuchten bei der Müllerbande, 18.00 Uhr
02.12.: Gemeinderatsversammlung, 20.00 Uhr, Forsthaus
06.12.: Ahrenviöler Lichterzauber bei Familie Lange, 17.00 Uhr
09.12.: Gemeindeweihnachtsfeier 60+, 15.00 Uhr , Forsthaus
15.12.: Musikalischer Adventsgottesdienst mit anschließendem Adventskaffee, 14.00 Uhr, Kirche Schwesing
13.12.: Gemeindepunschen, 18.00 Uhr, Feuerwehrhaus

Gönnen Sie sich eine Auszeit ...

LandGang ist das Magazin für alle, die den Norden lieben und die Vielfalt des Landes zwischen den Meeren erleben möchten.
Erhalten Sie jetzt eine Ausgabe kostenlos und unverbindlich!

Gratis für Sie!

Gleich Gratisausgabe sichern:
www.shz.de/landgang-kostenlos

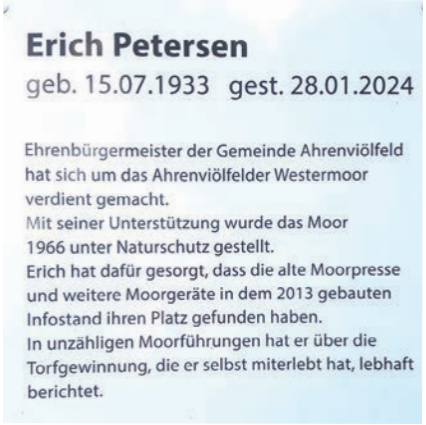
shz das medienhaus

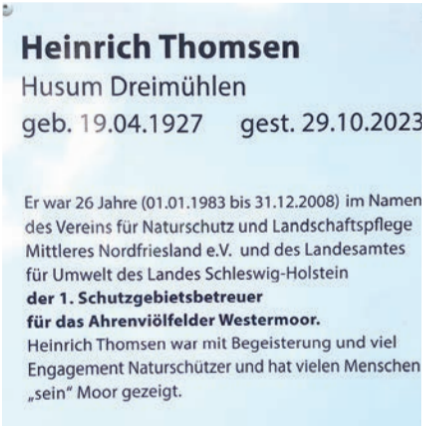
Ahrenviölfeld

Bürgermeister Stefan Petersen
Am Ententeich 14, 25885 Ahrenviölfeld
Tel.: 04626 189311
E-Mail: stefan.petersen@amt-vioel.de

Neues vom Sozialverband Ahrenviöl/ Ahrenviölfeld

Nach einem Vortrag über das Ahrenviölfelder Westermoor im August 2023 wollten die Mitglieder des Sozialverbandes nun auch vor Ort das Moor kennen lernen. Am Freitag, dem 13. September trafen wir uns um 15.00 Uhr am Info-Stand südlich am Moor. Der Vorstand und weitere Helfer/innen hatten mit dem Vorsitzenden Volker Schierholz für den Nachmittag bei dem etwas unbeständigen Wetter alles hergerichtet (Gartenpavillon, Tische und Stühle). Nach der Begrüßung der Teilnehmer/innen durch den Vorsitzenden übergab er das Wort an den Schutzgebietsbetreuer Dieter Petersen. Er begrüßte ebenfalls alle Gäste und Ehrengäste: Gretchen Petersen, Frieda Thomsen, Christoph Rabeler, Christian Petersen, Stefan Petersen und Kim Marvin Klopfer. Anlässlich dieser Veranstaltung hatte Dieter Petersen die Ehrung der beiden Verstorbenen Erich Petersen und Heinrich Thomsen vorbereitet und deren Ehefrauen eingeladen. Gretchen Petersen und Frieda Thomsen enthüllten die zwei Ehrentafeln, die am Infostand angebracht waren, mit folgender Aufschrift:





Christoph Rabeler, 2. Vorsitzender des Vereins für Naturschutz und Landschaftspflege Mittleres Nordfriesland e.V, überreichte mit einer kleinen Ansprache Frau Petersen und Frau Thomsen als kleine Aufmerksamkeit eine Heidepflanze.

Danach informierte Dieter Petersen über die Torfgewinnung bis ca. 1958 und erklärte die einzelnen Torfgeräte. Anschließend spazierten wir gemeinsam auf dem Weg am Südrand des Moores zu der im

Frühjahr 2015 geplaggten (mit dem Bagger oberflächlich abgetragen) Fläche. Hier konnten wir eine größere Heidefläche bewundern, vorwiegend Besenheide und vereinzelt auch Glockenheide, die leider schon am Abblühen waren. Heidemoorflächen werden üblicherweise alle 40 bis 50 Jahre geplaggt. Dieter berichtete, dass bei einer Führung im Juli 2015 schon die ersten Heidepflänzchen zu sehen waren. Es ist doch ein Wunder der Natur, dass die Heidesamen, die 40 bis 50 Jahre im Boden gelegen haben, bei optimalen Wachstumsbedingungen wieder keimen. Dann ging es auf dem Mittelweg hinein ins Moor. Der Mittelweg wurde 2009 auf Initiative des damaligen Bürgermeisters Christian Petersen vollkommen saniert. Der Weg ist die Wasserscheide, westlich fließt das Wasser zur Arlau und östlich zur Treene. Das Moor wurde im Jahre 2013 renaturiert. Durch die Anlage von zahlreichen Verwallungen und dieWasseranstaumaßnahmen durch Spundwände konnte der Wasserstand um 15 bis 20cm angehoben werden. Das Moor hat sich seitdem stark verändert. Wir sehen große Flächen mit Bentgras bzw. Pfeifengras. Das Pfeifengras ist im Gegensatz zum Getreide weitgehend knotenfrei.Es wurde früher zur Reinigung der langen Pfeifen benutzt und zur Herstellung von Besen. Wir finden viele weitere Pflanzen wie Torfmoos, Moorlilie, Johanniskraut, Rosmarienheide, Moosbeere, Krähenbeere, Wollgras, vereinzelt auch den Sonnentau, den Gagelstrauch und vieles mehr. Der Gagelstrauch steht auf der Roten Liste der gefährdeten Pflanzen, ist aber in unserem Moor weit verbreitet. Aus der Tierwelt ist besonders der Kranich hervorzuheben, aber leider auch der Marderhund, der häufig die Eier oder die Küken der Kraniche holt. Auch die Kreuzotter ist im Moor anzutreffen. Nach der Moorbegehung saßen wir noch in gemütlicher Runde bei Kaffee und Gebäck zusammen und ließen bei schönem Wetter den Nachmittag Revue passieren. Zum Abschluss gab es einen Porse-Schnaps, der in Dänemark aus dem Gagelstrauch (dänisch Porse) hergestellt wird.

(Dieter Petersen, Viöl)

DACHDECKEREI • ZIMMEREI
• Klempnerei
• Fassadenbau
• Dachfenster
• Holzarbeiten
• Zimmererarbeiten
• Isolierarbeiten
• Reparaturarbeiten
• Schornsteinverkleidung
• Dachsanierung
• Innenausbau
• Falztechnik
DACHDECKEREI Maik Timmsen GmbH & Co. KG
Mittweg 9a • 25855 Haselund • www.timmsen-dach.de
Telefon 04843/2059095 • Mobil 0172/8234768

Wenn Fliesen, dann...
PROWERK GmbH
Fliesen- und Natursteinverlegung
Hauptstraße 25c • 25885 Ahrenviöl • 0172 94 33 414
kontakt@meinprowerk.eu • www.meinprowerk.eu

Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr

Am Samstag 14.09.2024 veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Ahrenviölfeld einen Tag der offenen Tür anlässlich des 75. Jubiläums. Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite, so konnten wir das gesamte Gelände des Dorfgemeinschafts- und Feuerwehrgerätehauses nutzen, um uns ordentlich auszubreiten.

Die Ausrüstung unseres Fahrzeuges wurde an acht Stationen präsentiert und jeder konnte alles selbst mal anfassen und ausprobieren. Natürlich standen alle Türen des Gerätehauses offen und Ansprechpartner für alle Fragen zur Verfügung. Viele Dorfbewohner nutzten dieses Angebot und zeigten damit auch ihre Wertschätzung für die ehrenamtliche Tätigkeit der Einsatzkräfte.

Eine große Hüpfburg, Fußballdart und eine Löschwand rundeten das Angebot vor allem für die Kinder ab. Diese Spielgeräte sowie auch die großen Strohfiguren und die Dekoration wurden uns unentgeltlich oder für einen Symbolpreis überlassen, vielen Dank dafür. 17 Kuchenspenderinnen sorgten für das leibliche Wohl am Nachmittag, und später wurde dann noch der Grill in Gang gesetzt. Am Ende konnten alle satt und zufrieden nach Hause gehen. Der Aufwand und der Einsatz bei Vorbereitung und Durchführung haben sich gelohnt.

Ein herzlicher Dank auch an den SSW, die Nachbarwehren, die Nachbargemeinden und das Amt Viöl für die Geschenke zum 75-jährigen Jubiläum.

Vielen Dank an alle Besucher, die Kuchenspenderinnen und an die Helfer, die zum Gelingen dieses Nachmittages beigetragen haben.

Behrendorf

Bürgermeister Ulf Westphal
Meiereiweg 3, 25850 Behrendorf
Tel. 04843 1766 / 0173 8033262
E-Mail:Ulf.westphal@amt-vioel.de

Einschulungskinder zu Besuch bei Anna und Ilka

Die Sommerferien neigten sich dem Ende, da wurden noch kurzfristig die Kinder aus Behrendorf und Bondelum, die ein paar Tage später eingeschult wurden, von Anna und Ilka eingeladen. Am sonnigen Donnerstag (29. August) erwarteten Ilka und ich die Einschulungskinder Lisbeth, Baily, Emil, Linus, Kira und Tim bei uns zu Hause, um ihnen zu zeigen, wie Anna und Ilka bei uns wohnen. Nach einer kleinen Begrüßungsrunde gingen wir ins Haus und zeigten, was bei uns ein bisschen anders ist, z.B. die coolen Pflegebetten, die Stehständer, das Waschbecken, wo Anna und Ilka mit dem Rollstuhl drunter fahren können, die große Dusche mit Duschsitz, die Haltegriffe bei der Toilette...

Im Wohnzimmer guckten wir gemeinsam einen kleinen Film: „Tim der Tiger und seine PEG-Sonde". Anna hat seit diesem Sommer eine PEG-Sonde und in dem Film wird gut erklärt, warum man eine PEG-Sonde bekommt bzw wie eine PEG-Sonde funktioniert. Später konnten sie auch sehen, wie die „Super-Dooper-Nahrung" bei Anna angeschlossen wurde und sie trotzdem draußen bei uns dabei sein konnte.

Draußen machten die Mädchen geschickt eine Probefahrt mit dem Rollstuhl, was beim ersten Mal gar nicht so einfach ist.

Auf der Terrasse stärkten wir uns alle mit Donuts, Quarkbällchen, Wassermelone und Apfelsaft oder Selter. Dabei erzählten die Kinder wie ihre Schulranzen aussehen und ähnliches.

Für jedes Kind gab es noch eine Überraschungstüte mit Malbuch, Buntstiften, Luftballons, Naschis und einer Sicherheitsweste, die alle gerne für das Gruppenfoto angezogen haben und teilweise beim Spielen gleich anbehielten.

Ein großes Dankeschön geht jeweils an den Sozialverband Behrendorf-Bondelum und die H & P Steuerberatungs GmbH aus Viöl, die uns bei der Durchführung des bunten und schönen Nachmittages wieder unterstützt haben.

Wir haben uns sehr gefreut, dass die Kinder unserer Einladung folgten und so viel Spaß bei uns hatten. Bevor die Eltern kamen, zeigten wir alle zusammen großen Einsatz mit dem Schwungtuch und den mit Wasser gefüllten Luftballons. Da kam jeder auf seine Kosten...

Der Sozialverband, die H&P Steuerberater, Anna, Ilka und ich wünschten allen viel Spaß bei der Einschulung, alles Gute für den neuen Lebensabschnitt und hoffentlich viele tolle Freundschaften.

(Ute Hansen)

FLIESENLEGERMEISTER
WOLFGANG NISSEN
Eichenring 39
25884 Viöl
AUSFÜHRUNG VON
NEUBAU- UND SANIERUNGSARBEITEN
MIT FLIESEN UND NATURSTEINEN ALLER ART
bei mir sind Ihre Fliesen in guten Händen
Tel. 04843 - 20 55 86 · Fax 20 55 87 · Mob. 0174 - 93 63 748
www.fliesenlegermeister-nissen.de · wolfgang.nissen@gmx.net

H3
H3 - Autowerkstatt
GmbH & Co.KG
25850 Behrendorf
www.h3-hansen.de
(0 48 43) 668
Meine Autowerkstatt
Diagnose • Auspuff • Reifen
Bremsen • TÜV • AU

Sozialverband auf Tour zu den Dithmarscher Kohltagen

Am 17. September 2024 war es wieder soweit. Der Sozialverband Behrendorf-Bondelum startete morgens um 09.00 Uhr mit dem Bus zu einer Tagestour, und zwar diesmal in Richtung Dithmarschen. Als erstes steuerten wir den Dithmarscher Gänsemarkt in Gudendorf zu einem gemeinsamen Mittagessen mit verschiedenen leckeren Kohlgerichten an. Diese wurden zu Ente oder Gans serviert. Außerdem gab es dort Gelegenheit, dem angrenzenden Laden mit Artikeln aller Art einen Besuch abzustatten.

Weiter ging es von dort aus zu unserem nächsten Reiseziel, dem „Kohlosseum“ in Wesselburen. Dort konnten wir durch eine Führung alles Wissenswerte über die dort ausgestellten alten landwirtschaftlichen Geräte und Gegenstände aus früherer Zeit erfahren. Da kamen bei dem einen oder anderen schon mal Erinnerungen aus der eigenen Kindheit zum Vorschein. „So watt hem wi fröher uk hat!“ Uns wurde dadurch doch immer mal wieder vor Augen geführt, wie hart die körperliche Arbeit in früherer Zeit gewesen ist. Anschließend wurden wir noch unterhaltsam durch einen Vortrag über die Arbeit der sich im Kohlosseum befindlichen Krautwerkstatt informiert und durften zum Abschluss noch eine Kostprobe der verschiedenen Produkte genießen. Diese gab es natürlich auch im angrenzenden Hofladen zu kaufen, was auch sehr gerne von uns in Anspruch genommen wurde.
Von Wesselburen aus ging die Busfahrt weiter nach Koldenbüttel zum „Cafè tutgut!“, um den Tag gemütlich mit Kaffee und leckeren Torten zu beschließen. Insgesamt war es ein richtig schöner Tag und wir sind alle gutgelaunt und mit vielen neuen Eindrücken nach Hause gegangen.

(Marga Petersen)

Bondelum

Bürgermeisterin Inka Carstensen
Bondelumermoor 2, 25850 Bondelum
Tel. 04843-949
E-Mail: inka.carstensen@amt-vioel.de

Drachenbootrennen am 7. September

Auch in diesem Jahr hat sich die Bondelumer Feuerwehr zum Drachenbootrennen im Rahmen des SH-Netz Cups angemeldet, galt es doch den ersten Platz von 2023 zu verteidigen. Die Feuerwehrmänner Nils, Jannik, Henning, Tade, Thies, Oke, Hauke, Jens und Timo wurden von Niels unterstützt und mit Sven als Trommler kamen die tatkräftigen Männer in den Endlauf um Platz 1 und 2., wo sie in einem 50er Boot mit anderen Mannschaften den ersten Platz tatsächlich erneut ergatterten. Der Einsatz wurde mit einer Prämie von 600 € und viel Spaß belohnt. Herzlichen Glückwunsch!

(Foto Quelle SH Netz AG Fotograf Jörg Wohlfromm)

Erntedank am 6. Oktober

In diesem Jahr wurde die Gemeinde Bondelum gebeten, den Gottesdienst zum Erntedank am 06.10.24 mit zu gestalten. Mit vielen Gaben, die in die Kirche geschleppt werden mussten (danke auch an Karl Heinz) haben Bondelumer Frauen am Vortag die Kirche geschmückt und das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Auf dem Foto ist nur ein Teil der helfenden Personen abgebildet, es waren viel mehr beteiligt und sei es „nur“ durch eimerweise Äpfel, Zierkürbisse oder Blumen. Zum Dank wurden wir alle von Martina und Martin liebevoll mit Kuchen Brötchen, Kaffee, Selter und Naschies versorgt. Den Gottesdienst hat unser neuer Pastor Malte Thiel abgehalten und ich durfte als Bürgermeisterin den „Erntebericht“ vortragen. Es schien den Besuchern gefallen zu haben, denn wir bekamen viel Zuspruch für die geschmückte Kirche und den gemeinsamen Gottesdienst.

(Foto Malte Thiel)

Glasfaserausbau

Nachdem die Tiefbauarbeiten abgeschlossen wurden, fand Anfang Oktober mit der Fa. Netzkontor Nord, Vertretern des Bauamtes und der Gemeinde die „Oberflächenbegutachtung“ statt. Gemeinsam sind wir zum Schluss gekommen, dass die Firmen gute Arbeit geleistet haben. Folgende Abschnitte müssen nachgearbeitet werden: Oberdorf: Fehlende Asphaltdeckschicht bei Zufahrten.

Im Januar 2025 soll der Anschlussbau beginnen, so dass spätestens zum Ende des dritten Quartals 2025 die Hausanschlüsse fertig sein werden.

Nächster Termin: Laternelaufen am 30.10.24 um 18:15 Uhr

Haselund

Bürgermeister Jan Thormählen
Löwenstedter Staße 27, 25855 Haselund
Tel. 04843 1440, Fax: 04843 27195
E-Mail: jan.thormaehlen@amt-vioel.de
www.haselund.de

Großer Erfolg beim Lauftag der Grundschule Haselund

Am Freitag, den 11. Oktober, fand der jährliche Lauftag am Grundschulstandort Haselund statt. Alle Schülerinnen und Schüler stellten sich der Herausforderung, 60 Minuten am Stück zu laufen. Die Motivation war groß und die Ergebnisse beeindruckend.
Von den 80 teilnehmenden Kindern erreichten 48 stolze Läuferinnen und Läufer das Ziel von 60 Minuten. Weitere 18 Kinder schafften beachtliche 30 Minuten, 12 hielten 15 Minuten durch und 2 erhielten eine Teilnehmerurkunde für ihren Einsatz.

Besonders erfreulich war auch die Unterstützung aus der Elternschaft: 13 Elternteile sowie 3 Kollegen und Kolleginnen nahmen an der Veranstaltung teil und liefen erfolgreich die vollen 60 Minuten mit.
Der Lauftag war für alle Beteiligten ein sportliches Highlight und förderte nicht nur die Ausdauer, sondern auch den Zusammenhalt in der Schulgemeinschaft. Ein herzliches Dankeschön geht an alle helfenden Hände aus der Elternschaft und die zahlreichen Zuschauer fürs Zujubeln und Motivieren.

Optimierung der Nahwärmeversorgung in Haselund

Das Erzeugungskonzept des Nahwärmenetzes in Haselund wird kontinuierlich optimiert, um eine noch effizientere Wärmeversorgung sicherzustellen. Zunächst wird die Heizzentrale durch eine industrielle Großluftwärmepumpe erweitert. Diese soll zusätzliche, vor Ort erzeugte, erneuerbare Wärme bereitstellen. Die Wärmepumpe soll auf dem Betrieb von Thomas Carstensen, in Brook, installiert werden. Zusätzlich wurde eine Fläche für ein drittes Heizzentralengrundstück östlich der Gemeinde im Norderweg gesichert. Hier soll ein zusätzlicher Spitzenlastkessel Verbrauchsspitzen effizienter abfangen und eine zuverlässige Wärmelieferung sicherstellen. Auch das bestehende Erzeugungskonzept wird optimiert: Die Biogasanlage von Thomas Carstensen erhält einen neuen Pufferspeicher, während der vorhandene Speicher zur Biogasanlage Thormählen verlagert wird. Diese Maßnahmen ermöglichen es beiden Standorten, erzeugte Wärme zu speichern und je nach Bedarf abzurufen. So können die Biogasanlagen flexibler arbeiten und ihre Produktion optimal an die Nachfrage anpassen.
Der Wärmenetzbetreiber Renergiewerke Haselund GmbH verfolgt das langfristige Ziel, noch weiteren Bürgerinnen und Bürgern aus Haselund ein attraktives Wärmeangebot anbieten zu können. Im nächsten Schritt sollen im Neubaugebiet „Na de Dannen“ weitere Haushalte an das Netz angeschlossen und mit umweltfreundlicher Wärme versorgt werden. Die Verlegung der Wärmeleitungen ist bereits abgeschlossen, und die erste Wärmelieferung wird in Abhängigkeit vom Baufortschritt der einzelnen Gebäude erfolgen. Nach Inbetriebnahme dieser Anschlüsse und Festlegung der Rahmenbedingungen wird voraussichtlich Mitte nächsten Jahres eine Entscheidung darüber getroffen, in welchem Umfang das Nahwärmenetz durch zusätzliche Anschlüsse im bestehenden Wohngebiet erweitert und verdichtet werden kann. Aktuelle Informationen können unter haselund-fernwaerme.de abgerufen werden.

Aktuelle Erzeugungsanlage auf dem Betrieb von Thomas Carstensen, die um Pufferspeicher und Großwärmepumpe erweitert wird.

2. Haselunder Straßenboßeln: Ein voller Erfolg bei bestem Wetter!

Am 7. September fand bei strahlendem Sonnenschein das 2. Haselunder Straßenboßeln statt und lockte zahlreiche Teilnehmer und Zuschauer in die Feldmark. Pünktlich um 13 Uhr ging es am Dörpshus los. Insgesamt 16 Mannschaften traten an, ausgestattet mit Bollerwagen voller Getränke, Verpflegung und Musik, um die 4,7 Kilometer lange Strecke zu bewältigen.
Bei bestem Wetter und ausgelassener Stimmung schafften es fast alle Kugeln ins Ziel – bis auf eine. Am Ziel angekommen, erwartete die Teilnehmer eine wohlverdiente Stärkung: Für alle gab es leckere Bratwurst, die nach der sportlichen Anstrengung besonders gut schmeckte.
Der Tag endete jedoch nicht mit dem Wettkampf. Nach der Siegerehrung blieb man noch bis in die späten Abendstunden zusammen und ließ den erfolgreichen Tag gemütlich ausklingen.
Die Gewinner des Tages waren: 1. Platz: Team Nordbau
2. Platz: Team Die Wurfathleten, 3. Platz: Team Anreiten
Schon jetzt kann man sich den Termin für das nächste Jahr vormerken: Das 3. Haselunder Straßenboßeln findet am 6. September 2025 statt, wieder am ersten Samstag im September. Wir freuen uns schon auf das nächste spannende Turnier und hoffen erneut auf zahlreiche Teilnehmer und Zuschauer!

Haselunder Ringreiten 2024

Am 31.08.2024 begann Feldführerin Nane Domeyer bei strahlendem Sonnenschein das Ringreiten mit dem Umzug durch das Dorf, um Vorjahreskönigin Nadin Brodersen abzuholen. Zurück auf dem Festplatz ehrte unser 1. Vorsitzende Sven Petersen unseren Vereinskammeraden Andreas Petersen für seine 50. Teilnahme beim Haselunder Ringreiten mit einer besonderen Schärpe, auf der eine große rote 50 aufgestickt war. Anschließend ging es für 29 Ringreiter, darunter 17 Amazonen auf Ringe-Jagd.
Den Pokal für die ersten 3 Ringe sicherte sich Stina Arndt, nachdem sie sich im ersten Stechen des Tages gegen 3 ihrer Mitstreiter durchsetzte. Die „junge“ Haselunder Bude sorgte für das leibliche Wohl auf dem Festplatz und musikalisch wurde die Veranstaltung vom Feuerwehrmusikzug aus Viöl begleitet. Nachmittags stand nach 42 Durchgängen und anschließendem Umreiten fest, wer es in die Top Ten geschafft hat.

1. Stina Arndt 31 Ringe
2. Jan Christiansen-Hansen 27 Ringe
3. Nane Domeyer 26 Ringe
4. Godeke Carstensen 25 Ringe (nach Umreiten)
5. Tobias Kniese 25 Ringe (n. U.)
6. Lorenz-Heinrich Jensen 23 Ringe
7. Christian Cramer 22 Ringe (n. U.)
8. Alina Wolff 22 Ringe (n. U.)
9. Roland Petersen 21 Ringe
10. Nils Brodersen 20 Ringe

Die Brooker Equipe mit den Reitern Christian Cramer, Nane Domeyer und Jan Christiansen-Hansen holte sich mit insgesamt 75 Ringen den Mannschaftspokal vor Haselund mit 72 Ringen und Kollund mit 55 Ringen. Den K.O.-Pokal sicherte sich Jan Christiansen-Hansen und der U 20 Pokal ging an Nane Domeyer mit 26+1 Ringen. Stina Arndt ergatterte sich mit 31 Ringen den Pokal des erfolgreichsten Reiters und somit auch den der besten Amazone. Mit 16 Ringen, die Maik Timmsen erzielt hatte, sicherte er sich den Durchschnittspokal. Beim Königsreiten wurde es dann noch einmal spannend. Vor großer Kulisse bewies Josi Brodersen als einzige die ruhigste Hand und erzielte alle drei Königsringe.
Ein gelungenes Fest am Abend in Löwenstedt bei Friedensburg rundete das diesjährige Ringreiten ab.

Haselunder Kinderringreiten 2024

Nachdem eine Woche zuvor die Erwachsenen ihr Können unterm Galli unter Beweis gestellt haben, sattelten 12 kleine Teilnehmer ihre Pferde und Ponys für das Haselunder Kinderringreiten. Die Kinder strahlten mit der Sonne um die Wette, und die vielen Zuschauer bejubelten jeden mitgenommen Ring. Nach 37 Durchgängen bei den jüngeren Kindern erzielte Torge Brodersen 42 Punkte und sicherte sich den Königstitel. Platz 1 ging an Gonne Nissen, vor Bahne Timmsen auf Platz 2 und Lieke Hansen auf Platz 3. Alle drei sammelten 38 Punkte und mussten in einem Stechen gegeneinander antreten. Bei den großen Kindern wurde Vorjahreskönigin Enna Hansen mit 86 Punkten erneut Königin, nachdem sie sich im Stechen gegen Greta Ingwersen durchsetzte, die auch 86 Punkte sammelte und somit den 1. Platz erlang. Platz Zwei belegte Jana Buchholz mit 72 Punkten und den dritten Platz sicherte sich Elena Hansen mit 60 Punkten. Der Glückspokal ging an Jale Wartzack.

Neue Standarte für die Haselunder Ringreiter

Auf der diesjährigen Einladung zur Jahreshauptversammlung des Haselunder Ringreitervereins gab es einen besonderen Tagesordnungspunkt, nämlich die „Fahnenweihe". Unsere Standarte war in die Jahre gekommen und musste erneuert werden. Ein Fachunternehmen aus Bayern, das auf solche historischen Standarten spezialisiert ist, unterbreitete uns ein passendes Angebot und fertigte eine neue Standarte an. Das Pferd unserer alten Standarte konnte erhalten und übertragen

werden und das Haselunder Wappen ziert jetzt die andere Seite. Auf der Jahreshauptversammlung wurde sie unseren Mitgliedern feierlich präsentiert. Wir bedanken uns herzlich beim Windpark Obere Arlau 1, die uns finanziell unterstützt haben.

Immenstedt

Bürgermeister Eckhard Abel
Südergree 5, 25885 Immenstedt
Tel. 04843 202382
E-Mail: eckhard.abel@amt-vioel.de

50 Jahre Ringreiten vom Ringreiterverein Ahrenviöl-Immenstedt

Das 50-jährige Jubiläum fand in diesem Jahr in Immenstedt statt. Bei herrlichem sonnigem Wetter hatten sich zahlreiche Teilnehmer und Gäste versammelt, um dieses traditionsreiche Event zu feiern.
Das Wochenende stand nicht nur im Zeichen des Ringreitens, sondern auch der Erinnerungen. Eine bewegende Diashow mit Bildern ab 2004 ließ die letzten Jahrzehnte lebendig werden. Viele der Anwesenden wurden in eine Zeit zurückversetzt, als sie selbst zum ersten Mal die Lanze in der Hand hielten. Diese Rückblicke verdeutlichten, wie viel sich verändert hat – und doch, wie stark die Tradition des Ringreitens geblieben ist.

Eine zentrale Figur dieses Jubiläums war Hans-Peter Schnack, der auf stolze 50 Jahre als Reiter und/oder Helfer zurückblickt. Sein Engagement und seine Leidenschaft für den Sport sind Vorbild für viele, und er wurde gebührend gefeiert.

Die Feuerwehrkapelle sorgte für die musikalische Untermalung des Tages. Dank der Unterstützung der örtlichen Feuerwehr verlief das gesamte Wochenende ohne Zwischenfälle – es gab keine Verletzungen, und die Sicherheit der Teilnehmer stand stets im Vordergrund. Die Stimmung war am Wochenende durchweg hervorragend und die neue Königin des Ringreitens, India Johns aus Ahrenviöl, wurde gebührend gefeiert. Passenderweise sicherte sich ihr Mann Fabian Johns auch den Königstitel beim Radringstechen. Birger Rudolph wurde mit dem KO-Pokal sowie dem Tagesbesten-Pokal ausgezeichnet. Der 3-Ringe-Pokal ging an Jörg-Peter Radtke aus Immenstedt, der auch den Seniorenpokal gewann. Auch traditionelle Veranstaltungen sollten sich dem Geist der Zeit anpassen, so wurde unter anderem der Amazonenpokal in einen Durchschnittspokal umgewandelt, um den Fokus stärker auf die Ge-

Ab sofort: Täglich!
Tannengrün aller Sorten und eine große Auswahl an Grabgestecken. Großer Verkauf an Grabschmuck und Adventsgestecken!

Weihnachtsbäume
vom 20. November bis 24. Dezember
- Bäume zu super Preisen
- Aktionsbäume

Weihnachtsbäume, Schnittgrün und Grabschmuck
Manfred Eggert
Tannenhof
Seit 1986

Immenstedt
Schausacker 1
04843 - 770

NEU ACHTUNG NEU
Wegen der großen Nachfrage verkaufen wir unsere Weihnachtsbäume zusätzlich ab dem 2. Advent auf dem Parkplatz der ehemaligen Gastwirtschaft in Eckstock. Immer an den Adventswochenenden Samstags und Sonntags von 9 bis 17 Uhr.

Wir freuen uns auf Euch!

MINIBAGGER MIETEN
B&B
BAUMASCHINEN
VERMIETUNG
0171 - 614 618 9

samtleistung der Teilnehmer zu legen. Dieser wurde an den diesjährigen Feldführer Jörg Henkens aus Immenstedt verliehen. Die Feierlichkeiten gingen auch nach dem sportlichen Teil weiter. Die Preisverleihung am Ende des Turnieres war ein voller Erfolg. Dank zahlreicher Spenden konnten alle Teilnehmer reichlich belohnt werden. Im Anschluss verwandelte sich das Festzelt in einen Ort voller Musik und Geselligkeit und es wurde getanzt und gefeiert.

Auch wenn die Temperaturen teilweise fordernd waren, gaben die Reiter – ob groß oder klein – ihr Bestes. Besonders beim Kinderringreiten am Sonntag zeigten die Kinder auf Ponys und Pferden und die Eltern am Rand oder mittendrin mit dem Führstrick in der Hand beeindruckendes Durchhaltevermögen.

Auf der großen Bahn wurde Louisa Petersen zur Königin gekrönt. Sie sicherte sich außerdem den 3-Ringe-Pokal. Den K.O.-Pokal auf der großen Bahn gewann Leanne Militzer. Auf der mittleren Bahn errang Jonna Hansen aus Ahrenviöl den Titel der Königin. Auf der kleinen Bahn wurde Heda Neumann aus Immenstedt zur Königin gekrönt.

Die jüngsten Teilnehmer waren überglücklich mit ihren Geschenken. Es war ein Wochenende voller Freude, Tradition und Gemeinschaft, das nicht nur den Reitern, sondern auch allen Helfern und Zuschauern in Erinnerung bleiben wird.

Das 50-jährige Jubiläum unseres Ringreitens war ein beeindruckendes Beispiel dafür, wie sich Veränderungen und Traditionen verbinden lassen – und vor allem, wie stark der Zusammenhalt in unserer Gemeinschaft ist. Wir freuen uns auf viele weitere Jahre dieses wunderbaren Festes!

Ein Dank geht an alle ehrenamtlichen Helfer, Feuerwehr, Feuerwehrkapelle, Griller, Gallileute, Obergallimann, Verkäufer, Ringsammler, Helfer beim Auf- und Abbau, Pferdefesthalter und ein besonderes Dankeschön geht an den Koppelbesitzer Hauke Paulsen, der uns die Koppel für das Wochenende zur Verfügung gestellt hat.

Außerdem möchten wir uns herzlich bei Kathrin Seehusen für ihren Einsatz im Ringreiterverein als Schriftführerin in den letzten Jahren bedanken. Sie verlässt den Vorstand und übergibt ihren Posten an India Johns.

(Text und Bilder von Eike Söth)

Feierlaune in Immenstedt beim Spiel ohne Grenzen und Rock am Wald 2024

Auch in diesem Jahr meinte Petrus es wieder gut und bescherrte uns am 7. September einen sommerlichen Tag, an dem unsere alljährlichen Spiele ohne Grenzen und unsere Rock am Wald Fete stattfanden. Während die 16 gemeldeten Mannschaften beim Spiel ohne Grenzen in ihren kreativen Kostümen verschiedene Geschicklichkeits- und Schnelligkeitsspiele unter der Beobachtung zahlreicher Zuschauer absolvierten, konnten sich die Kinder auf der riesigen Hüpfburg austoben. Für das leibliche Wohl standen Kaffee und allerlei Leckereien bereit.

Am Abend wurde dann folgende Platzierung der SoG-Mannschaften bekanntgegeben: 1. Platz: Alles Jute; 2. Platz: Olderuper Metalheads; 3. Platz: Luken Allstars; Preis für das beste Kostüm: Busches Kirmes

Nach der Siegerehrung fiel der Startschuss für RAW. Ob in der Kuckucksbar, an den Tresen und Bierpilzen, auf der Tanzfläche oder an der Kurze- und Cocktailbar – es wurde überall ausgelassen und friedlich gefeiert. Das Soundvillage-Team heizte Jung und Alt mit bester Musik und Licht-, Laser- und Feuereffekten ordentlich ein. Bis zum Morgengrauen war der Fetenplatz gefüllt mit gut gelaunten, tanzenden Gästen.

In diesem Jahr wurden erstmalig die Bauzäune, die das Festgelände umranden, mit Werbebannern hiesiger Firmen „aufgehübscht". Durch die Spenden für die Bannerwerbung, deren Höhe jede Firma selbst bestimmen konnte, kam eine beträchtliche Summe zusammen, die direkt an die Gemeinde Immenstedt weitergeleitet wurde. Dieses Geld wird für Dorf-Veranstaltungen, gemeinnützige Anschaffungen wie z.B. einen Defibrillator o.ä. verwendet. Auch im nächsten Jahr sollen wieder Banner platziert werden, um den Dorfbewohnern Immenstedts mit den Spenden etwas Gutes zu tun.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals bei den Firmen für die großzügigen Spenden und bei unseren Gästen für ein grandioses RAW 2024 bedanken!

Bis zum nächsten Jahr, wenn wir wieder gemeinsam die Koppel RAWcken! Eure RAW-Crew

Löwenstedt

Bürgermeister Holger Jensen
Schulstraße 7a, 25864 Löwenstedt
Tel. 04843-9739528
E-Mail: holger.jensen@amt-vioel.de

Gemeindefahrt 2024

Bei hochsommerlichem Wetter ging es Anfang September von der „Friedensburg“ in Löwenstedt mit 70 Gästen und den beiden Busfahrern Norbert (Seniorchef) und Dirk vom Busunternehmen „Nissen und Sohn“ auf Tour.
Zuerst ging es nach Jardelund, wo wir das „Christian Lassen’s Minde Museum“ besichtigt haben. Uns wurde sehr viel über das Leben der Familie Lassen berichtet. Die Führung durch das Museum, das mit sehr viel Herzblut und Leidenschaft gemacht wurde, zog alle in ihren Bann. Anschließend ging es weiter zum Kaffeetrinken in die „Achtrupper Stuben“, wo der Wirt uns alle recht herzlich begrüßte und kurz von dem Leben in der Gastwirtschaft erzählte.
Nach dem Kaffeetrinken mit leckerer Torte und Blechkuchen ging es weiter zur „Trollebüller Eismacherei“. Dort angekommen bekamen wir in 2 Gruppen aufgeteilt von dem Landwirtsehepaar eine Führung über den landwirtschaftlichen Betrieb mit seinen zwei Melkrobotern und eine Führung und ein Beitrag über die Entwicklung der Eismacherei. Dort

werden jetzt nach nur 2 Jahren schon fast 30.000 Liter Milch aus dem eigenen Betrieb zu Eiscreme verarbeitet.
Nach einem interessanten Nachmittag machten sich die beiden Busse wieder auf den Weg zurück zur „Friedensburg“ nach Löwenstedt. Hier wurden wir dann schon von Ina mit leckeren Brotplatten erwartet.
Ein großes Dankeschön noch einmal an die Firma „Nissen und Sohn“ für die Ausarbeitung der Tour und an Ina für die leckeren Brotplatten in der „Friedensburg“. Es war wieder ein gelungener Tag.

Die Sonne schaute den Ringreitern zu

Am 07.09.2024 war es endlich wieder soweit: das Ringreiten in Löwenstedt fand bei strahlendem Sonnenschein statt.
Am Morgen machten sich 13 Reiter und 18 Amazonen auf den Weg, um die Vorjahreskönigin Christin Bothmann im Dorf abzuholen. Gemeinsam mit der Königin ging es zum Festplatz. Dort begann mit dem Kampf um den Pokal für die ersten drei Ringe der erste Wettstreit. Der Sieger war Birger Nagel.

Im Kampf um die Platzverteilung belegte Malte Schilling mit 28 Ringen den ersten Platz und erhielt gleichzeitig auch den Pokal für den erfolgreichsten Reiter.
Mit 21 Ringen konnte Reinhard Hansen sich nicht nur den 2. Platz sichern, er gewann damit auch den Senioren Pokal.
Mit 20 Ringen folgte auf Platz 3 Katrin Martensen.
Der K.O. Pokal ging dieses Jahr an Christin Bothmann und der Junioren-Pokal an Marie Matla.
Am Nachmittag wurde es bei dem Wettkampf um den Königstitel nochmal richtig spannend.
Kassenwartin Astrid Jensen, welche den Pokal für die erfolgreichste Reiterin erhielt und 2.Vorsitzende Jan Peter Thoröe leisteten sich ein aufregendes Stechen.
Am Ende wurde Jan Peter Thoröe König.
Nach dem Umzug zum neuen König, wurde der Tag abends mit einem Fest in der Gaststätte Friedensburg beendet.

Kinderfest 2024 in Löwenstedt

Unser diesjähriges Kinderfest fand in der Löwenstedter Reithalle statt. Kinder, Eltern und alle Besucher waren froh, hier gute und trockene Bedingungen für unser diesjähriges Kinderfest vorzufinden. Es hat fast den ganzen Tag geregnet. Vormittags fanden sich viele Helfer in der Reithalle ein, um die Spiele vorzubereiten, aufzubauen und die Halle zu schmücken.

Der Umzug fiel aus, dafür gab der Langenhorner Spielmannszug uns ein tolles Konzert in der Reithalle.
Danach zeigten die Grundschulkinder ihre fleißig mit Meike und Melanie einstudierte Polonaise und ernteten kräftigen Applaus.
48 Kinder gingen dann an den Start der Spiele und hatten viel Freude!

3 zukünftige Schulkinder aus dem Kindergarten waren zum ersten Mal dabei und auch für die ganz kleinen, gab es eine Spielecke.
Jede Altersklasse spielte vier Spiele, unter anderem das Flummispiel, Sackhüpfen, Wäsche aufhängen, Dart, Kegeln, Glücksrad oder der heiße Draht. Zwischendurch konnten alle sich mit Kaffee und Kuchen, Pizzabrötchen, Laugenkastanien und Naschitüten stärken.
Aufgeregt warteten die Kinder dann auf die Siegerehrung. Feierlich wurden KönigInnen und Platzierte geehrt.
Vorschulkinder: Janna Andresen, Piet Nielsen
1./2. Klasse: Naemi Kohrt, Peer Janne Ewel
3./4. Klasse: Nele Thomsen, Joost Ewel
5./6. Klasse: Kimberly Erger, Boyke Thoröe
7./8. Klasse: Malena Thoröe, Nils Bogensee
Alle Kinder erhielten zum Abschluss ein schönes Geschenk.
Vielen Dank an alle Helfer und Unterstützer!
Es war ein richtig schöner Tag!

Die Wichtel sind los

Wir laden euch herzlich ein, am 29. November 2024 unseren Wichtelpfad in Löwenstedt zu erkunden! Wann: Ab 15 Uhr
Wo: Löwenstedt, Start ist beim Feuerwehrgerätehaus in Löwenstedt
Parkmöglichkeit: Parkplatz vom Sportlerheim
Lasst uns gemeinsam die Wichtel entdecken und einen schönen Nachmittag verbringen. Im Anschluss gibt es Bratwurst, Waffeln, Kakao und Punsch. Wir freuen uns auf euch!
Euer Wichtel-Team vom Förderverein Kita Löwenstedt-Haselund

Anzeigen- und Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
- die am 15. Dezember erscheint -
ist der 1. Dezember 2024.

SV Blau-Weiß Löwenstedt von 1964 e. V. feiert sein 60-jähriges Bestehen

Am 19. und 20. Juli hat der SV Blau-Weiß Löwenstedt von 1964 e. V. sein 60-jähriges Bestehen gefeiert und ist sportlich in die Sommerferien gestartet.
Unser Jubiläumswochenende startete mit einem Benefizspiel der Altherren gegen die Nord-Ostsee-Auswahl. Die Auswahl war bereits vor 2 Jahren in Löwenstedt zu Gast und unterlag den Löwen damals. Also sollte es eine Revanche geben, die dieses Mal zugunsten der Auswahl ausging.
Trotz unserer 0:4-Niederlage konnten wir 5.000 Euro für die Mukoviszidose-Stiftung sammeln – ein toller Erfolg für alle Beteiligten!

Der Vorstand des SV Blau-Weiß Löwenstedt und die Mukoviszidose-Stiftung bedankten sich recht herzlich bei den zahlreichen Sponsoren.
Der Tag des Sports am Samstag bot alles, was das Vereinsherz begehrt. Bei bestem Wetter zeigten unsere Jugendfußballer, die Voltigiersparte, sowie die Smovy-, Kegel- und Boule-Sparte ihr Können. Besondere Anerkennung ging an unseren Platzwart Hein, der für seine langjährige Arbeit geehrt wurde. Zum Abschluss gab es ein geselliges Beisammensein am Bierpilz und der Pommesbude.
Danke an alle, die dieses Wochenende mit uns gefeiert haben!

Norstedt

Bürgermeister Volker Carstensen
25884 Norstedt, Haaks 1
Tel: 04843 27254, Fax: 04843 202389
E-Mail: volker.carstensen@amt-vioel.de

Dit un Dat ut Norstedt

Ringreiten und Kinderringreiten

Am 21. September 2024 fand das diesjährige Ringreiten in Norstedt mit achtzehn Amazonen und Reitern statt. Lars Kniese begrüßte als Feldführer pünktlich um 08:30 Uhr alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, um im Anschluss den Vorjahreskönig Christian Thomsen abzuholen. Musikalisch wurde der gesamte Tag durch den Feuerwehrmusikzug aus Viöl begleitet. Nicht nur das Strahlen der Sonne nahm an diesem Tag immer mehr zu.

Auch das Strahlen von Oke Caspersen wurde immer stärker. Den Wanderpokal für die ersten drei Ringe konnte er sich bereits nach wenigen Durchgängen sichern. Seine sichere Hand sollte er den ganzen Tag über nicht verlieren. Neben dem KO Pokal, der kurz vor der Kaffeepause ausgeritten wurde, konnte er sich auch den Pokal für den Tagesbesten sichern. Beim Königsreiten wurde es allerdings noch einmal spannend.
Holger Kniese und Oke Caspersen mussten um

die Königswürde umreiten. Auch hier bewies Oke einmal wieder seine sichere Hand. Er wurde als neuer Ringreiterkönig ernannt.
Den Seniorenpokal sicherte sich Holger Kniese und der Pokal für die beste Reiterin ging an Ines Carstensen.
Hier die weiteren Platzierungen:
1. Platz: Tobias Kniese
2. Platz: Holger Kniese
3. Platz: Frank Jensen
4. Platz: Ines Carstensen
5. Platz: Christian Thomsen
Auch in diesem Jahr fand wieder das Radringstechen mit 23 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt. Jesse Caspersen konnte sich in diesem Jahr die Königswürde sichern.
Die weiteren Platzierungen:
1. Platz: Volker Carstensen; 2. Platz: Nick Hansen; 3. Platz: Elke Wietzke
4. Platz: Helge Thomsen; 5. Platz: Ina Koll

Bente Ketelsen zeigte, dass sie nicht nur beim Ringreiten ein ruhiges Händchen hat, sondern auch beim Kegeln. Sie konnte sich in diesem Jahr als neue Kegelkönigin preisen lassen.
Hier die weiteren Platzierungen:
1. Platz: Finja Kniese; 2. Platz:
Inke Caspersen; 3. Platz: Tjard Arendt
4. Platz: Birte Carstensen;
5. Platz: Kirsten Görtzen
Abgerundet wurde dieser Tag abends um 20 Uhr in Jonny´s Café mit dem Ball für alle aktiven Teilnehmerinnen und Teilnehmer und Gäste.
Am Sonntag fand bei bestem Sonnenschein der Ringreiter-Wettbewerb für die Kinder und Jugendlichen statt. Zwölf Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigten ihr Können und erlebten einen spannenden Wettbewerb. Greta Ingwersen wurde als neue Königin bei den Kindern ernannt. Die weiteren Platzierungen
1. Platz: Rieke Christophersen; 2. Platz: Lenja Delfs; 3. Platz: Rieke Godbersen; 4. Platz: Leni Ketelsen; 5. Platz: Justus Caspersen
Wir bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern sowie bei allen Zuschauerinnen und Zuschauern für das schöne Ringreiter-Wochenende.

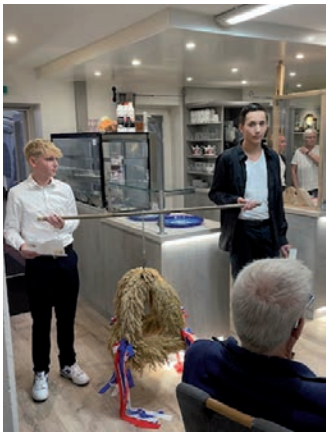
(Bericht von Christian)

KLEE 2024 - Konferenz für ländliche Entwicklung & Engagement

Am Donnerstag, den 26. Semptember, fand in der Festhalle in Silberstedt in der Hollingstraße 2 eine Konferenz für die ländliche Entwicklung statt. In der Zeit von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr gab es spannende Vorträge, Denkanstöße und ein sehr nettes Beisammensein.
Gunnar Jensen, einer der Gründungsmitglieder des Jugendgemeinderats Norstedt/Spinkebüll, war vor Ort und hat das Publikum mit Informationen gefüttert. Wie zum Beispiel: Warum-Wieso-Weshalb ist der Jugendgemeinderat wichtig. Einige Zahlen fielen und man merkte an den Zuschauern, dass sie sehr interessiert waren. Gunnar konnte die Gäste mit Witz und Informationen abholen und füttern. Danke Gunnar für deinen Beitrag und das du auch immer noch interessiert am Jugendgemeinderat bist und das Beste für die Gemeinde möchtest.
Ich, Hannah Sophie Thomsen, 1. Vorsitzende des Jugendgemeinderats Norstedt/Spinkebüll, habe unser Dasein präsentiert. Die Geschichte und Anfänge, wie es in Zukunft aussehen könnte und Platz für Fragen und Antworten gelassen. Über unsere Bude und Dorfralley habe ich berichtet, so konnten die Anwesenden einen kleinen Eindruck von uns und unserer Arbeit gewinnen. An dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön an den Jugendgemeinderat für die tolle Arbeit und den Zusammenhalt. Es hat mir sehr viel Freude bereitet, uns vorstellen zu können und zu dürfen. Danke für euer Vertrauen.
Einige Gemeinden werden dies auch bei sich vorstellen und natürlich werde ich für weitere Fragen zur Verfügung stehen.

Mit freundlichen Grüßen Hanna Sophie Thomsen
1. Vorsitzende des Jugendgemeinderats Norstedt/Spinkebüll

Ernteessen



Am 05.10. fand unser Ernteessen statt. Die Beteiligung in diesem Jahr war ausgesprochen gut, worüber wir uns sehr freuten. Nach Übergabe der Erntekrone durch unsere diesjährigen Konfirmanden Bjarne Feddersen und Gabriel Müller an unseren Bürgermeister Volker Carstensen verbrachten wir ein paar schöne gesellige Stunden zusammen. Bei einem kleinen Quiz hatte Inge Petz die Nase vorn und gewann einen Präsentkorb.

Bericht vom Bürgermeister

Nach langer Planungszeit konnte endlich mit den Arbeiten an unserem neuen Dörps-und Sprüttenhuus begonnen werden. Wir hoffen auf einen milden Winter, damit die Arbeiten zügig vorangehen können.

„Neue Dorfmitte“

Nachdem das alte Umkleidegebäude des Schwimmbades abgerissen wurde, beginnt jetzt das Bauprojekt „Neue Dorfmitte“. Voraussichtlich im November wird schon mit dem Spielplatzaufbau begonnen. Das Mulitfunktionsgebäude wird wie geplant gebaut.

Es grüßt euch alle, die Karla Kolumna Redaktion

Termine

08.11.: Laterne laufen 18.30 Uhr ab Busplatz
09.11.: Kerzenhuus Steinfeld
12.11.2: Spielenachmittag SoVD Jonny´s Cafe 14.30 Uhr
12.11.+19.11.: Erste Hilfe Kurs Jonny´s Cafe; nähere Infos über Holger Kniese
22.11.: Weinprobe 19.00 Uhr Jonny´s Cafe; Anmeldungen bis zum 02.11.: bei Dörte Jensen
01.12.: Tannenbaum aufstellen Busplatz Norstedt 17.00 Uhr
08.12.: offener Adventskalender bei Familie Grube (alte Schule) 17.00 Uhr
Wir würden uns über weitere Anmeldungen freuen
10.12.2024 Spielenachmittag SoVD Jonny´s Cafe 14.30 Uhr
15.12.2024 Vier-Dörfer-Punschen Jonny´s Cafe 17.00 Uhr

HANSEN
MALERMEISTER
Malerarbeiten · Lackierarbeiten · Bodenbeläge
Lehmputze · Naturfarben
Telefon 04843 - 423
Handy 0176 - 22 89 71 90
Christian Hansen · Lorenz-Jensen-Str. 16 · 25855 Haselund
info@mmhansen.de · www.mmhansen.de

Meiereiweg 6
25850 Behrendorf
Tel.: 0 48 43 - 20 50 4 - 11
Fax: 0 48 43 - 20 50 4 - 20
Lorenzen Nissen Bau GmbH
www.lorenzen-nissen.de
Bau drauf!
Schlüsselfertige Wohnhäuser
An- und Umbauten
Modernisieren und Sanieren
Gewerbliche Bauten
Landwirtschaftliche Bauten

Oster-Ohrstedt

Bürgermeister Andreas Ahrens
Süderstraße 3, 25885 Oster-Ohrstedt
Tel. 04847-809906 / 0173-3767772
E-Mail: andreas.ahrens@amt-vioel.de

Neues aus Oster-Ohrstedt

Radtour

Am 08.09. wurde die Radtour von der Ohrstedter Walkinggruppe / Laufgruppe durchgeführt. Die Radtour wurde wie die letzten Jahre durch Johanna und Friederike Carstensen geplant, und erstreckte sich etwa 40km. Es ist keiner wegen Unterzuckerung oder plötzlichem Hunger ausgefallen, auf etwa der Hälfte der Strecke gab es ein kleines Buffet mit Köstlichkeiten die durch die Teilnehmer zubereitet und mitgeführt wurden. Wegen der hohen Temperaturen wurden ausreichend Pausen zur Einnahme von kurzen Getränken eingelegt. Die Tour endete am Dörpshuus mit anschließender Pizza. Keiner hat Gewicht verloren.

Kinderfest

Nachdem das Kinderfest 2023 ausgefallen ist, hat Jessica Wöbke neuen Anlauf genommen und mit den hier nicht genannten unzähligen Helfer:innen, ohne die dieses Fest in der gesamten Organisation nicht durchführbar gewesen wäre, ein Kinderfest geplant und wie es aussah, am 14.09. erfolgreich durchgeführt. 5 Spiele wurden altersunabhängig ausgesucht, neu war somit, dass Stationen mit einem Punktezettel abgelaufen werden mussten. Wie auch in zurückliegenden Kinderfesten war natürlich das Kuchen- und Tortenbuffet für Jung und Alt ein gut besuchter Abschnitt im Tagesablauf. Das Fest für die 71 Kinder klang dann, als die Hüpfburgen Plattfuß bekommen haben, gegen 19:00 Uhr aus.

Danke für Euer Engagement am Gemeindeleben.
Gewinner und Königspaare des Festes:
0-2J Lilou König, bis 3 Jahre Chiara Drews und Lovis Schillinger. Königspaare sind in den Altersgruppen bis 5 Jahre Lorelai Schillinger und Linus Petersen, bis 7Jahre Nela Schmidt und Henry Becker, bis 9 Jahre Eve Schröder und Lönne Hentschke, bis 11 Jahre Leni Hentschke und Nazar Naumetz sowie in der letzten Altersgruppe bis 13 Jahre Hannah Thomsen und Maxim Naumetz.

Abbaden

Am 15.09. ging die Saison im Freibad zu Ende. Naja, Saison (!) der Sommer war mehr als verregnet, bzw. waren die Temperaturen zu niedrig. 18°C ist die Voraussetzung für die Öffnung. Trotz der wenigen Tage ist es gelungen neue Aufsichten zu gewinnen, auch Rettungsschwimmer unter 18j, sogenannte Juniorretter (DLRG) konnten an den wenigen heißen Tagen unterstützen. Am letzten Tag war, wie in den Jahren zuvor, das Baden mit Bekleidung oder Schwimmhilfen erlaubt und sorgte wenn auch bei Temperaturen deutlich unter 18°C für letzten Badespaß. Hier vielen, vielen Dank an alle die sich dran beteiligt haben auch im Jahr 2024 für Sicherheit am Beckenrand zu sorgen. Danke, dass sich immer wieder abgesprochen wurde, wer welche Schicht übernehmen kann. Einige Rettungsschwimmer haben angekündigt, dass diese Saison die letzte war, in der Sie unterstützt haben. Vielleicht finden sich Eltern, die bisher mit ihren Kindern in ein sicheres Freibad gekommen sind, die diese Aufgabe übernehmen können. Man kann auf jeden Fall im Strandkorb am Beckenrand sitzen, anstatt auf dem harten Rasen zu liegen. Wer Fragen zur Strandkorbreservierung hat, kann mich jederzeit kontaktieren.

Grundsteuer B

Bereits in der Gemeinderatsversammlung am 24.09 habe ich erläutert wie sich die Hebesätze entwickeln werden. Im Amtsblatt vom 15.09. wurde bereits durch die Kämmerei des Amtes Viöl über die Entwicklung der Hebesätze berichtet. Mit der Novellierung des Grundsteuergesetztes wurden bebaute Grundstücke eingestuft. Wie, werde ich nicht erklären, Fragen zur Einstufung hat jeder Besitzer selbst beantwortet. Nun geht es aber daran die Hebesätze Aufkommensneutral anzupassen. Aufkommensneutralität bedeutet, dass die Einnahmen einer Kommune nach der Reform der Grundsteuer in etwa so hoch sind wie davor. Aufkommensneutralität bedeutet allerdings nicht, dass es keine Belastungsverschiebungen bei den Eigentümerinnen und Eigentümern gibt. Es kann also passieren, dass einige Eigentümer:innen weniger Belastungen und andere wiederum höhere Belastungen haben. Grundsätzlich kann jetzt schon jeder selber ausrechen wie hoch die Grundsteuer B ab 2025 etwa (!) sein wird. OHNE FESTLEGUNG! Wie der Hebesatz genau festgelegt wird, denn dieser wird noch beraten, kann der empfohlene Hebesatz

aus dem Transparenzregister genommen und mit der Steuermesszahl multipliziert werden. Der dann errechnete Wert durch einhundertgeteilt ergibt die Grundsteuerbelastung (Steuermesszahl x Hebesatz% /100). Wie sich nun die Grundsteuer für die Landwirte und Bauern zusammensetzt, ist viel Aufwendiger, der Hof mit den Wohnungen / Wohneinheiten unterlag bis Ende 2024 der Grundsteuer A, diese wurden neu festgelegt und sollen auch mit der Grundsteuer B belastet werden, sie gehören ab 2025 zum Grundvermögen. Aufgrund der Komplexität unterlasse ich Erläuterungen zur Grundsteuer A. Der vorgeschlagene Hebesatz kann ebenfalls im Transparenzregister abgelesen werden.

Amtsgebäude

Das Amtsgebäude in Viöl wird umgebaut. Es wird ist ein Anbau auf dem jetzigen Parkplatz zur Hauptstraße geplant. Der ältere Teil des Amtsgebäudes wird dann abgerissen und fällt neuen Parkplätzen zum Opfer. Der Amtsausschuss ist zu dem Ergebnis gekommen, dass ein Anbau mit seinen Kosten überschaubarer ist, als eine Sanierung. Nicht überschaubare Kosten zur Trocknung des Kellers entfallen, Umzug von Büros in Interimslösungen mit allen dazugehörigen Nachteilen wie Arbeitsausfällen, Zeitverzug durch Umzugsunternehmen, Neuschaffung / Anpassung der Bürokommunikation, der Lärm und Staubbelastungen für die Mitarbeiter schaffen immer mehr Argumente für einen Anbau und Abriss des Alt- Teils. Wer alles noch ganz genau wissen will, wird im Amtsblatt wohl noch umfangreich informiert, sicher wird für die Gemeinden wohl die Anpassung der Amtsumlage sein. Geplant (!) sind 1.5% die für Oster-Ohrstedt eine zusätzliche Belastung von etwa 18.782,- Euro /anno bedeutet.

Feuerwehrgerätehaus

Nein, nicht vergessen. Sehr euphorisch hatte sich der Gemeinderat letztes Jahr (2023) um die Planung eines neuen Feuerwehrgerätehaus gekümmert. Wir wollten zeitgerecht bei der Bewilligung von Zuschüssen dabei sein. Bereits Anfang Juni 24 hat es schon in den Landeszeitungen gestanden: Die Fördertöpfe für Feuerwehrgerätehäuser sind ausgesetzt! Nun muss eine Lösung ohne Förderung gefunden werden. Wie es, und in welchem Umfang es nun weiter gehen soll, muss betraten werden. Das etwas gemacht werden muss, ist nicht von der Hand zu weisen, sonst hätten wir ja nicht mit Planungen begonnen. Vorprüfungen wie man günstig an Baugeld kommt, habe ich bereits angestrebt. Letztendlich habe ich mir neu errichtete Feuerwehrgerätehäuser in Ahrenviöl und Ahrenviölfeld angesehen, Probleme und Problemlösungen aus Silberstedt oberflächlich angehört. Der Gemeinderat muss sich noch über weiteres Vorgehen beraten, Ergebnisse sind dann mit der Feuerwehrunfallkasse und selbstverständlich auch mit unserer Freiwilligen Feuerwehr abzustimmen.

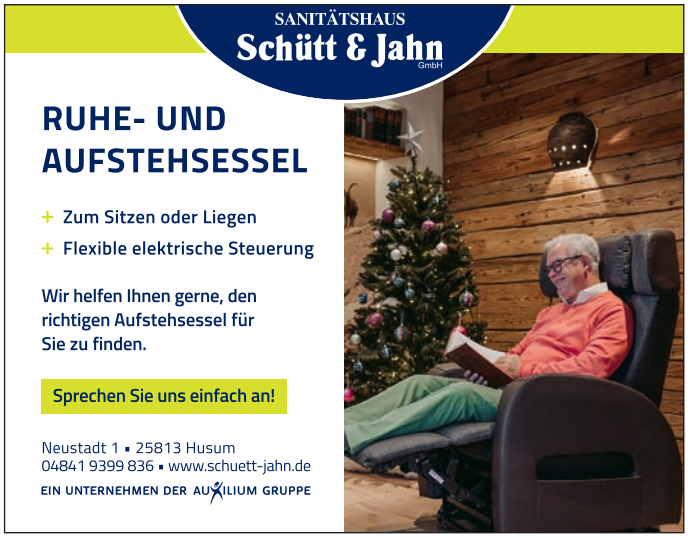
Gemeinderatsversammlung

Am 24.09.war es wieder soweit, die 3. Öffentliche Gemeinderatsversammlung. Der Saal im Dörpshuus wurde anders als in vorherigen Gemeinderatsversammlungen aufgeteilt, so dass der Gemeinderat auch auf die Leinwand sehen konnte, die sonst für den Rat im Rücken lag. Hier muss noch etwas verbessert werden. Nachdem es keine Fragen in der Einwohnerfragestunde gegeben hat, habe ich darüber berichtet, dass alle Gemeinderatsmitglieder nun in einen Ratsinformationssystem aufgenommen worden sind. Gemeinderatsmitglieder können nun Papierlos auf einen Sitzungskalender sowie auf alle relevanten Sitzungen im Amtsbereich zugreifen und bekommen ebenfalls für eigene Gemeinderatsversammlungen alle erforderlichen Beschlüsse zeitgerecht zugestellt. Auf unserer Homepage wird kein Protokoll mehr abgelegt, an dieser Stelle gibt es dann einen Link mit dem jeder Bürger auf das Ratsinformationssystem zugreifen kann, auf dem dann die Protokolle hinterlegt sind. Ob die Beschlüsse zu den Tagesordnungspunkten hinterlegt werden, konnte nicht abschließend geklärt werden. Zu meinem Bericht über die Grundsteuer, dem Feuerwehrgerätehaus, sowie den Sachstand der Sanierung des Amtsgebäudes habe ich in diesem Amtsblatt einen extra Bericht.

Die F-Pläne und der dann folgende Beschluss zur Aufstellung der B-Pläne im Bezug auf die Biogaserzeugung von Jasper Metzger-Petersen sowie Sven Bartels wurden einstimmig mit ja beschlossen. Nun sollen die F-Pläne im Grundstücksatlas DA Nord aufgeführt werden. Mit dem Beschluss zur Aufstellung der B-Pläne sollen nun die Behörden unterrichtet werden, sowie der Gemeinderat über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung informiert werden.

Nachträglich wurden die Deckensanierungen der Wirtschaftswege und Straßen und die Sanierung des Fußgängerstreifens in der Bahnhofstraße beschlossen. Zu beiden hatte ich bereits in zurückliegenden Amtsblättern berichtet. Der Gemeinderat konnte sich dazu entschließen, dass ich die Arbeiten für eine Sanierung des Daches vom ehemaligen Hotel „3-Birken“ im Rahmen der Vergaberichtlinien vergeben darf. Ich müsste sonst den Gemeinderat bei jedem Angebot aufs Neue befragen. Dies erleichtert die Arbeit, danke für das Vertrauen.

3 Anträge an die Gemeinde gab es zu dieser Versammlung, einer konnte sofort beschlossen werden, es ging um die Änderung in einem Passus aus einem Beschluss der im Februar im Bezug auf die Überplanung der Potenzialflächen für Windenergie gefasst wurde. In diesem Beschluss war das Planungsbüro vorgeschrieben, mit der Änderung darf nun das Planungsbüro frei gewählt werden. Herr Wolfgang Linke stellte den Antrag das Denkmal für die gefallenen und vermissten Soldaten beider Weltkriege zu beleuchten. In zeiten offener Bedrohungen ganzer Gesellschaften sind Erinnerungen an Tod und Zerstörung mehr als nötig, hierzu soll als Zeichen der Mahnung für ein freies und friedvolles Zusammenleben die Erinnerungsstätte auch in der dunklen Jahreszeit durch eine leichte Beleuchtung hervorgehoben und sichtbar gehalten werden (ich habe Ich habe die Begründung aus dem Antrag für diese Ausgabe gekürzt und nur teilweise zitiert!). Die technische Seite wurde nach Eingang des Antrages geprüft, die Installation einer Beleuchtung würde technisch nichts entgegenstehen. Nach der Gemeinderatsversammlung habe ich das Amt gebeten zu prüfen, ob es überhaupt vorgesehen ist, ein Denkmal für Soldaten beider Weltkriege zu beleuchten, um somit parallelen zu Bedrohungen der heutigen Zeit zu schaffen. Das Denkmal würde somit ein Mahnmal werden. Der Antrag wurde für eine Prüfung und anschließender Beratung zurückgestellt. Herr Timo Rudolph hatte dann den 3. Antrag für diesen Abend. Herrn Rudolph ist aufgefallen, dass im Bereich der Hauptstraße 41 der Abstand zwischen den Laternen doppelt so hoch ist wie der unter den restlichen Laternen. Er hat angeregt in diesem Bereich eine Laterne aufzustellen. Ich habe Fa. Eletro- und Haustechnik Caspersen aus Wester-Ohrstedt gebeten einen Kostenvoranschlag für eine Laterne zu erstellen, auch dieser Antrag wurde zur Entscheidung verschoben.



Unter Verschiedenes habe ich auf das Oktoberfest hingewiesen sowie und meinen geplanten Ablauf zum Volkstrauertag am 17.11. informiert. Der bisherige Ablauf wird bleiben, einzig die dem Anlass gehaltene Rede werde ich abkürzen. Klar werde ich eigene Worte finden, ich will aber vermeiden, nur um eine lange Rede zu halten, Passagen aus Reden unserer Politiker zusammen zu kopieren und dann als eigen vor der versammelten Gemeinde halten. Es wird eine kurze Rede geben. Auf diesem Wege bin ich auch wieder auf der Suche nach einem Trompeter der uns zu diesem Anlass unterstützt, wie auch letztes Jahr würde ich gerne vor der Schweigeminute das Lied vom guten Kameraden spielen. Das Lesen dieses Artikels über die Gemeinderatsversammlung wird länger gedauert haben als die Gemeinderatsversammlung selbst, denn diese habe ich bereits um 21:05 offiziell beendet. Die Gemeinderatsversammlung war im Übrigen gut besucht und auch wenn es nicht unbedingt immer so vorgesehen ist, kommen aus den Reihen der Besucher immer mal wieder Fragen oder Anmerkungen die die Versammlung etwas auflockern.

Spät dran

Verdammt! Wir haben ganz vergessen, rechtzeitig ein Unternehmen zu beauftragen, dass die Stubben / Baumwurzeln auf dem Wall hinter dem Fußballplatz beseitigt und das Gelände etwas kultiviert. Hier soll die kleine Streuobstwiese entstehen, die wir als Auflage von der „Unteren Naturschutzbehörde“ für das Fällen einiger Bäume als Ausgleichmöglichkeiten angenommen haben. Es sollte die beste Anpflanzungszeit, der Spätherbst sein. Nicht die „Reise“ die ich am Tag der Kontrolle, für Auflagen die nicht eingehalten wurden bekomme, sondern das Verwildern des Platzes bereitet etwas sorgen. Am 19.10.2024 versuchen wir mit einem Bagger die Stubben zu ziehen, mal sehen was der Oktober noch bringt.

Löcher

Hinter dem Dörpshuus, der zum Spielplatz zugewandten gepflasterten Fläche sacken einzelne Steine ab. Erst hatte ich den Verdacht, jemand hat diese aus Langeweile aus dem Verband genommen. Es war nicht zu erkennen, denn die vermeintlich entnommenen Steine waren mit Sand bedeckt. Beim Letzten starken Regen wurde dann festgestellt, dass die Fallrohre überlaufen. Vorne am Eingang dringt das Regenwasser aus dem Regenwasserrohr im Übergang zum Boden und läuft über den Weg zum Eingang ab, es bleibt viel Wasser an der Gebäudeecke stehen. Erste Versuche durch unseren Gemeindearbeiter die Fallrohre zu Spülen und eventuelle Verstopfungen durch Laub zu entfernen, brachten keine Besserung. Also, schweres Gerät musste her. Fa. Landschaftsgärtnerei Pawel Wittmann rückte dann mit einem Bagger an, um einen der nördlichen Regenabläufe zu öffnen. Es ist tatsächlich nur ein Drainagerohr unter dem Pflaster verlegt. Klar, dass der feine Sand weggespült wird und sich der Boden senkt. Jedes der 8 Fallrohre hat ein eigenes Drainagerohr zur Versickerung. Die Rohre um das Dörpshuus sind bei stärkerem Regen überfordert. Ein Test mit einem Gartenschlauch im Fallrohr brachte den Ablauf nach 4-5min zum Überlaufen. Wir werden wohl nicht darum herum kommen die Ableitung des Regenwassers nachzubessern.

Gegen gefahren

Wieder wurde der Stromkasten an der Zufahrt zum Klärwerk angefahren. Dieses Mal ist kein Anbaugerät vom Trecker hängen geblieben, es muss der Anhänger im Nachlauf über den Kasten gerollt sein. Der Fahrer des Gespannes hat vorher auf dem „Wendehammer“ vom Klärwerk gedreht und muss dann Richtung Ohrstedt-Bahnhof abgebogen sein. Der Anhänger, so sieht es aus, ist erst durch den Graben und dann an den Stromkasten gestoßen. Auch dieses Mal war kein Name an den Kasten geschrieben. Richtig dumm ist natürlich, wenn der Schaden nicht mal anonym gemeldet wird, die Telefonnummer steht auf dem Kasten, der sich nicht von alleine repariert.

Termine und allgemeines:

Großartige Dinge zeichnen sich zum Jahresabschluss ab. Zum einen ist das Grünkohlessen am 14.11. zu dem sich angemeldet werden muss (Flyer beachten). Nebenbei muss man keine Bedenken haben sich den Bauch richtig mit Grünkohl voll zu schlagen, Grünkohl hat mindesten ein doppelt so hohes Gehalt an Vitamin C wie Zitronen Apfelsinen oder Grapefruit. Dagegen, dass die Wurst oder das Kassler ansetzt. gibt es einen Verdauungsschnaps oben drauf.

Auch dieses Jahr wollen wir, voran der Arbeitskreis Kultur und Sport wieder einen lebendigen Adventskalender vom 01. – 12.12. durchführen JA! Es ist noch ausreichend Zeit und auch noch eine Amtsblattausgabe dazwischen aber vielleicht benötigen wenige doch etwas mehr Zeit für ihre Planung und den Blick in den Kalender um dann festzustellen, dass man sich beteiligen möchte, den Abschluss führt dann der Gemeinderat am 13.12. wieder im Dörpshuus durch, auch hier bitte ich die Flyer zu beachten. Spielenachmittage finden seit dem 10.10. wieder 14tägig im Dörpshuus statt, Termine hängen aus, auch hier kann man jederzeit teilnehmen. Unterbrochen wird die ganze Fröhlichkeit am 17.11. zum Volkstrauertag an dem sich zur Kranzniederlegung um 14:30 am Ehrenmal zum Gedenken der gefallenen und vermissten Soldaten beider Weltkriege getroffen wird. Im Anschluss gibt es dann wieder etwas zum Aufwärmen im Dörpshuus. Zuletzt wird es noch eine Gemeinderatsversammlung Ende November, Anfang Dezember geben, auf der der neue Haushalt zu beschließen ist und die Hebesätze A/B neu festgelegt werden. Ich hoffe, dass wir auch spannendere Themen / Tagesordnungspunkte die das Gemeinschaftsleben betreffen, haben. Einfach mal die Aushänge für die Aktivitäten und für amtlich Bekanntmachungen beachten, es läuft viel bei uns im Dorf.

Schule Ohrstedt - 30 jähriges Dienstjubiläum von Schulhausmeister Holger Kohn

Autos falsch geparkt, wenn man die Hecke scheren will, im Herbst überall Blätter, die eingesammelt werden wollen, Harz auf dem Sporthallenboden und in den Kabinen, Schnee und Eis, die bekämpft werden müssen, Ameisen, die die Pflastersteine unterhöhlen und Maulwürfe, die den Sportplatz ruinieren wollen! Man muss als Hausmeister schon einiges aushalten und es gäbe genug, worüber man sich ärgern könnte und sich auch tatsächlich manchmal ärgert.
Seit dem 03.01.1996 ist Holger Kohn, der ursprünglich gelernter landtechnischer Schmied ist, als Schulhausmeister an der Schule in

Ohrstedt tätig. Bei der Berechnung der Dienstzeit zählt auch der geleistete Wehrdienst mit.
Dabei ist Herr Kohn vor allem für den Außenbereich und die Sporthalle zuständig und kann dabei mittlerweile auf einen umfangreichen Maschinenpark zurückgreifen, der von ihm gehegt und gepflegt wird.
Sogar die Schubkarre, die er vor 30 Jahren von seinem Vorgänger übernommen hat, ist noch im Einsatz!
Vor allem um seinen Trecker wird er von der Schülerschaft beneidet!
Herr Kohn hat das Schulgelände und die Sporthalle stets gut in Schuss gehalten und sorgt auch heute noch dafür, dass alles akkurat aussieht und funktioniert.
Während seiner langen Dienstzeit hat Herr Kohn etliche Baumaßnahmen an der Schule begleitet, hat 14 Jahre lang das Schwimmbad als Hauptverantwortlicher betreut und auch am Wochenende als Schwimmaufsicht seinen Dienst verrichtet.
Das schlimmste Ereignis während seiner gesamten Dienstzeit sei der „Sturm Christian“ im Jahr 2013 gewesen, bei dem auf dem Schulgelände 20 große Bäume umkippten. Die Aufräumarbeiten waren immens!
Auf Nachfrage, welches Ereignis denn das Highlight seiner Dienstzeit gewesen sei, antwortete Holger Kohn: „Jeder Tag war ein Highlight!“
Wir bedanken uns ganz herzlich für seine engagierte Arbeit und wünschen ihm noch reichlich Highlights bis zum Ende des Schuljahres, denn dann wird er pensioniert! ***(Jan Thiesen)***

Weihnachtsbasar am 1. Dezember von 10 bis 16 Uhr im Dörpshuus Oster-Ohrstedt

Es ist wieder so weit, viele schöne Aussteller stehen auf dem Weihnachtsbasar im Dörpshuus in Oster-Ohrstedt für euch bereit.
Egal ob Shoppen, Punschen, oder Bratwurst im Stehen, wir freuen uns riesig auf ein Wiedersehen. ***(Anika Lütt und Nicole Carstensen)***

Schwesing

Bürgermeister Wolfgang Sokoll
Osterende 17, 25813 Schwesing
Tel. 04841 71236, Fax 935507
E-Mail: wolfgang.sokoll@amt-vioel.de, www.schwesing.de

Kurznachrichten aus Schwesing

Die FF-Schwesing lädt ein zum „Laternelaufen“ am 08.11.2022, 18.30 Uhr ab FF-Gerätehaus. Anschließend gibt’s Kakao//Glühwein//Bratwurst!!!

Das „lebendige Adventsfenster“ findet nicht mehr statt, da im letzten Jahr leider wenig Interessierte sich auf den Weg gemacht hatten. Stattdessen plant der Kulturausschuss eine „zentrale Begegnung“ am 1. Advent (01.12.)!

Fahrradrallye und Dorffest waren auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg – auch Dank des hervorragenden Wetters! An beiden „Events“ kamen viele Teilnehmer zusammen und hatten zwei tolle Tage.....

Die einzelnen, wegweisenden Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 08.10.2024 können auf der Page (www.schwesing.de) noch einmal nachgelesen werden!

Termine Schwesing

03. und 10.11.: Letzte Führungen durch die KZ-Gedänkstätte ab Uhr
02.11.: Busch abfahren
07.11.: Spieleabend
09.11.: ab 10.30: 13 Wochen - Weg der Häftlinge
15.11.: Grünkohlessen mit der FF Schwesing
25.11.: Letzte GV Sitzung 2023
01.12.: Adventsfeier Markttreff
13.12.: Weihnachtsfeier Senioren, Anmeldung nötig!
15.12.: Musikalischer Adventsgottesdienst
19.12.2024 bis 07.01.2025: Weihnachtsferien

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammung
Am 12.November 2024 um 19.30 Uhr Im MarktTreff Schwesing. Die Tagesordnung ist im gemeindlichen Aushang und auf der Schwesinger Homepage einzusehen.

Angebote für Senioren in Schwesing

Alle Schwesinger Senioren (60+)sind herzlich eingeladen sich 14 tägig im Markttreff von 15.00 bis ca. 18.00 Uhr mittwochs zu treffen. Bisher ist es so, wie durch eine Umfrage
auch gewünscht, dass wir gemeinsam Kaffee trinken, ein Lied singen und eine kleine Geschichte hören. Anschließend wird an einigen Tischen Doppelkopf und an einem Tisch Bruus gespielt. Eine andere Gruppe unterhält sich mit Lottospielen.
Wir würden uns sehr freuen, wenn noch einige aus unserem Dorf dazu kommen würden. Vielleicht finden sich ja Gleichgesinnte, die gerne Skat, Schach oder Ähnliches spielen möchten. Oder es findet sich eine Strickrunde mit Klönschnack.
2 Mal mittwochs im Jahr ist Lotto für Alle angesagt. Gegen einen kleinen Einsatz gibt es viele nette Kleinigkeiten zu gewinnen. Dazu ist auch jeder eingeladen, der sonst mittwochs nicht dabei ist.

Außerdem lädt die Gemeinde alle Senioren zur Weihnachtsfeier am 11. Dez. 24 um 15.00 Uhr in den Markttreff ein. Traditionell sorgt der Gemeinderat stets für ein tolles Tortenbuffet, das man sich auf keinen Fall entgehen lassen sollte. Mit einem netten Programm wird das ein schöner Nachmittag. Allerdings muss man sich dazu anmelden auf der Liste, die vorher im Markttreff hängt oder per Tel: 1005 0der 72415
Von privat wird auch ein Seniorenfrühstück im Markttreff angeboten. Dies von September bis Mai jeweils am 1. Freitag im Monat.
Wer daran teilnehmen will, möchte sich doch bitte anmelden bei Meike: Tel.04841 9064350 oder Rosi: Tel.04841 1698
Bei allen Angeboten soll das Begegnen und Miteinander im Vordergrund stehen.

Es grüßt herzlichst
Euer Seniorenteam

1. Hilfe-Kurs für Kinder

Am 12.10.24 fand im Markttreff Schwesing ein 1. Hilfe-Kurs für Kinder statt.
Kinder von 3-10 Jahren durften hier lernen, wie man sich in Notsituationen verhält, Verbände anlegt und wie die stabile Seitenlage funktioniert.
Nachdem sich der anfängliche Trubel aufgelöst hatte und alle Kinder brav im Kreis saßen, verteilte Ausbilderin Lisa Petersen vom DRK zuerst einmal Bildkarten, auf denen verschiedene Situationen abgebildet waren. Ein Hubschrauber: Wann kommt der Rettungshubschrauber, welche Nummer muss ich im Notfall anrufen, was mache ich, wenn kein Telefon in der Nähe ist. All diese Dinge führten zu vielen Erzählungen über selber Erlebtes und Situationen, in die man geraten kann. Die kleinen Mäuse von 3-6 Jahren durften dann auch noch Pflaster kleben und Verbände anlegen. Die großen von 7-10 Jahren haben gelernt, wie man eine stabile Seitenlage macht. Die Zeit verging wie im Flug und sogar die kleinen haben die 90 Minuten gut durchgehalten und mitgemacht. 43 Kinder haben an diesem Tag viel über Selbstschutz, Hilfe holen und kleinere Maßnahmen zur Stabilisierung und Versorgung von Verletzten gelernt. Am Ende gab es dann für jedes Kind noch eine Urkunde.

marsch & geest
IMMOBILIEN
Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?
Dann jetzt – denn alle wollen in den Norden!
Ihr Makler Oliver Gernert unterstützt Sie gerne – professionell und zuverlässig.
Fon 04841 669250 · Mobil 0176 84520628 · info@mgimmo.de
www.mgimmo.de

Viöl

Bürgermeisterin Telse Dierks
Osterende 10b, 25884 Viöl
Tel. 0172 405 8422
E-Mail: Telse.Dierks@amt-vioel.de

Neues aus dem Hegering Viöl

Hein und Markus

Herbert Erichsen

Über den Sommer gab es einige Wettbewerbe unter den Jägern. Unter anderem wurde unter den Schützen des Hegerings der beste Tontauben- und Kugelschütze ermittelt. Hier konnte der „Lütte Hein“ aus Brook sich den Titel des besten Tontaubenschützes (24 Tauben) sichern. Markus Gehrt (Pobüll) wurde zum besten Kugelschützen gekürt.
Im Vergleichsschießen mit Jerrishoe belegte Viöl den 2 Platz.
Beim Kreispokalschießen NF Süd errang Herbert Erichsen den Seniorenpokal mit 300 Punkten als bester Kugel- und Taubenschütze.
Ganz nach dem Sprichwort „Jagd ohne Hund ist Schund“ fand im Spätsommer wieder die sog. Pokalsuche der Hegeringe Viöl und Joldelund statt. Hier wurde das Können unserer 4-beinigen Helfer unter anderem in folgenden Disziplinen geprüft: Schleppenarbeit, Wasserarbeit, Verlorensuche von Wild über ein Hindernis. Natürlich gehören auch Gehorsamsfächer wie Folgen frei bei Fuß, Leinenführigkeit und Verhalten am Stand dazu. Es traten insgesamt 10 Gespanne an. Alle teilnehmenden Hunde konnten ihr Können beweisen, jedoch konnte es, wie bei allen Wettbewerben, nur einen Sieger geben. Suchensieger wurde Bernd Hansen (Sollwitt) mit seinem Rüden „Schröder“ (DD). Der Wasserpokal für die beste Arbeit am Wasser erhielt „Haaks Hein“ (Norstedt) mit „Bautz“ (DK). Weiterhin wird immer der Pokal für besondere Leistungen verliehen. Dieser ging in diesem Jahr an Markus Gehrt (Pobüll) und seinen Rüden „Ayk“ (DD) für seine hervorragende Arbeit auf der Schleppe.

Pokalsuche 24

Nun noch etwas zur Tradition
Der bevorstehende 3. November ist für uns Jägerinnen und Jäger ein ganz besonderer Tag. Am sogenannten „Hubertustag“ gedenken wir landesweit dem Schutzheiligen für Jäger, Hunde, Natur und Umwelt - Hubertus von Lüttich. Dieser lebte im 7. Jahrhundert. Nach dem Tod seiner Ehefrau verfiel er in Gram und ward äußerst brutal zu jedweder Kreatur und verhielt sich so gar nicht waidgerecht bei der Jagd. An einem Karfreitag, wieder einmal auf der Jagd, entflammte bei einem in die Enge getriebenen Hirsch ein Kreuz zwischen den Geweihstangen. Darauf erkannte er in allen Wesen göttliche Schöpfung und wurde sehr ehrfürchtig im Umgang mit Tier und Natur. So gilt Hubertus von Lüttich als Begründer der Waidgerechtigkeit, die bis heute das höchste Gebot der Jagd darstellt.
Zur Erinnerung und Schärfung dieses Traditionsbewusstseins findet jährlich am 3. November die sogenannte „Hubertusmesse“ statt – sie wird auch als Jägergottesdienst bezeichnet. Der Gottesdienst wird traditionell musikalisch von Jagdhörnern begleitet.
Vielleicht findet in ihrer Nähe auch eine Hubertusmesse statt und sie können dem Klang der Jagdhörner folgen.
Noch einmal sei darauf hingewiesen, das in Voraussicht auf die kommende Jahreszeit und die damit verbundenen Festmahle, vielleicht Wildfleisch in Ihren Fokus rücken könnte. Unsere vermarkteten Produkte stammen von in natürlicher Umgebung aufgewachsenen Wildtieren, die weder einer Medikamentierung, noch einer Mastfütterung o. ä. unterzogen wurden. Wildfleisch hat einen naturbedingt geringen Fett-, aber einen hohen Eiweißanteil, ist kalorienarm, reich an Mineralstoffen und Vitaminen. Die Fettsäurezusammensetzung ist gegenüber Fleisch aus der Intensivmast um ein Vielfaches günstiger. Also, zögern Sie nicht Ihre Jäger im Revier anzusprechen!

Mit Waidmannsheil, Katharina Krieger
Obfrau Öffentlichkeitsarbeit

Ringreiten 2024 – Königstitel bleibt in der Familie

König Sven Jensen und Nanke Doms.

Bei gutem Wetter und mit zahlreichen Zuschauern versammelten sich am 14.09.2024 wieder die Reiterinnen und Reiter aus Viöl, um ihr Geschick unter Beweis zu stellen. Die Teilnehmenden trafen sich morgens um acht, um die Vorjahreskönigin Nanke Doms zu Hause abzuholen. Zu diesem Zeitpunkt ahnte ihr Bruder Sven Jensen noch nicht, dass es für ihn als neue Majestät, nach einem spannenden Wettkampf dorthin zurückgehen und der Königstitel in der Familie bleiben sollte.

Der Pokal für die ersten drei Ringe des Tages ging an Rieke Arendt. Bis zum Mittag kämpften die 17 Reiter und 15 Amazonen darum, möglichst viele Ringe zu ergattern. Vorm Königsreiten gelang es Frank Arendt, sich beim Umreiten gegen den zukünftigen König durchzusetzen und den K.O.-Pokal zu gewinnen. Der Familienpokal ging an die Familie Petersen mit Jana, Alina und Marika. Hans-Uwe Lätari konnte sich den Seniorenpokal sichern und Jana Petersen gewann mit 26 Ringen als erfolgreichste Reiterin den Amazonenpokal.

Höhepunkt des Tages war zur Kaffeezeit das Königsreiten. Erst nach mehreren Durchgängen gelang es einigen Reitern die begehrten drei kleinen Ringe mitzunehmen. Schließlich boten Sven Jensen und Rolf Hansen den Zuschauern einen spannenden Zweikampf. Beide waren höchst motiviert und gaben ihr Bestes im Kampf um den Königstitel. Im entscheidenden Durchgang konnte Sven Jensen den letzten Ring mitnehmen und den Königstitel von seiner Schwester erben, was es bisher so noch nicht gegeben hat in der langjährigen Geschichte des Ringreitervereins Viöl.

(von links: Enna Hansen K.O.-Pokal, Marieke Thiesen und Lilly Kübler)

Der Tag klang mit einer feierlichen Siegerehrung aus, bei der Sven Jensen den Ringreiterpokal entgegennahm und die weiteren Platzierten entsprechend geehrt wurden. Anschließend feierten die Reiter und Reiterinnen gemeinsam mit Familie und Freunden den erfolgreichen und gelungenen Tag.

Um den Nachwuchs an den Sport und die Traditionen heranzuführen richtete der Ringreiterverein am 22.09.2024 das Kinderringreiten Viöl aus. 19 Kinder hatten sich angemeldet, um mit ihren Pferden und Ponys anzutreten. Besonders hervorzuheben ist Pepe Kübler, der sich neben den 18 Mädchen dem Wettkampf gestellt hat. Angefeuert von den zahlreichen Zuschauern gewann Lilly Kübler auf der ersten Bahn in ihrer Altersgruppe den Königstitel. In der gleichen Gruppe bekam Sine Hinrichsen den K.O.-Pokal. Auf der 2. Bahn entschied Marieke Thiesen das Königsreiten für sich und der K.O.-Pokal ging an Enna Hansen. Neben den beiden Königinnen und den K.O.-Pokal-Gewinnerinnen wurden bei der anschließenden Siegerehrung auch die weiteren Teilnehmenden geehrt und jedes Kind konnte sich einen Pokal aussuchen.

Der Ringreiterverein Viöl bedankt sich bei allen Sponsoren, der Gemeinde, den Helfern, der Feuerwehrkapelle und den Zuschauern für die gelungenen Veranstaltungen.

Stark für Sie!
Diakonie
pflegend • beratend • begleitend

Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung!

Professionelle Pflege und Betreuung aus einer Hand...

..Ambulante Pflege
..Tagespflege
..Kurzzeitpflege
..Stationäre Pflege
..Seniorenwohnungen
..Seniorengruppe

..um nur einige unserer Dienstleistungen zu nennen.

Sprechen Sie uns an!
Unsere Pflegedienstleitung wird Sie gerne individuell beraten.

Diakoniestation Viöl
Schwalbenweg 2
25884 Viöl
Tel.: 0 48 43 - 20 82 0

Der Musik-Club Viöl – Völlig losgelöst...

... von der Bühne, habt ihr uns gehört - völlig schwerelos.
Am 28.09.24 hieß es im NCC Husum ‚Bühne frei!' für den Musik-Club Viöl. Unsere 1. Vorsitzende Lisa Friedrichsen und ihre Stellvertreterin Stefanie Möhrke eröffneten mit einer kurzen Begrüßung das Konzert. Endlich war es soweit und alle Musikerinnen und Musiker aus den drei Orchestern und die neue Melodica-Newcomer-Gruppe haben ihr Können auf der großen Bühne zum Besten gegeben. Den Anfang machten die Kinder des III. Orchesters unter der Leitung von Hanna Jessen und spielten Disney-Lieder wie „Circle of Life", „Probier´s mal mit Gemütlichkeit" oder „Let it go". Nachdem dieser Auftritt wie im Flug vergangen war, waren alle glücklich und freuten sich nun auf viele weitere musikalische Stücke von den „Großen" an diesem Abend. Doch vorher führte Manon Brummund ihre Melodica-Newcomer auf die Bühne. Denn auch diese Kinder haben drei Lieder fleißig geübt und das Publikum sogar

mit einem Kinderlied überrascht, dessen Titel im Vorhinein nicht gesagt wurde, sondern beim Spielen von unserem Publikum erraten und direkt mitgesungen wurde. Die Aufregung war riesig aber die Jüngsten haben den Auftritt toll gemeistert. Anschließend nahm das II. Orchester unter der Leitung von Maibritt Bruhn auf der Bühne Platz. Das II. Orchester hatte 4 tolle Lieder im Gepäck und starteten ihr Programm mit einem Hit von Coldplay „A sky full of stars". Danach ging es weiter mit einem Lied aus dem Musical Cats von Andrew Lloyd Webber „Memory". Wer bereits häufiger unser Konzert besucht hat, erinnert sich vielleicht, dass dieses Lied auch schon mal vor 17 Jahren auf der Bühne gespielt wurde. Nach dem sehr gefühlvollen Stück ging es weiter mit „Danza Kuduro" von Don Omar feat. Lucenzo und Patnuel. Das Publikum war begeistert und so wurden wir eingeladen bei der Zugabe mitzumachen. Das II. Orchester spielte Hits wie „Move it" und „Alex F" und die Zuschauer riefen den Musikern auf Zeichen von Maibritt „Move it" auf der Bühne entgegen. Der Musik-Club hat momentan ca. 60 aktive Spielerinnen und Spieler. Viele haben es geahnt, dass auch dieses Jahr wieder Ehrungen anstanden und so wurden Milla Albertsen, Mara Bremer, Rena Carstensen, Melanie Carstensen, Vilje Caspersen, Silas Caspersen, Jule Göttsch, Yorke Hennings, Aiwa Kiehne, Alicia Möller, Jane Sterner, Maja Thomsen und Isgard Thomsen für ihre 10 jährige aktive Mitgliedschaft im Music-Club Viöl geehrt.
Nach einer kleinen Pause eröffnete das 1. Orchester unter der Leitung von Alexander „Sascha" Buchner die zweite Konzerthälfte mit „The Greatest Show from the Greatest Showman". Es war ein fulminanter Einstieg mit großem Applaus. Nach Liedern wie „I see the light" aus „Rapunzel", ein Medley arrangiert von unserem Dirigenten aus der Filmmusik von „Jurrasic Park", „Indiana Jones",
„The Lord oft the Rings" oder „Star Wars" und „Oblivion" ein ruhiger Tango von Astor Piazolla, standen weitere Ehrungen an. Es wurden Gönke Jensen, Finja Klopfer und Claudia Möhrke für 20 Jahre Musik-Club geehrt. Für 10 weitere Jahre mehr, für 30 Jahre MCV, sind Ines Brodersen, unsere ehemalige 1. Vorsitzende, Sandra Hansen und Maibritt Bruhn, Leitung des II. Orchesters, für 30 Jahre aktive Mitgliedschaft im Musik-Club geehrt worden. Alle geehrten Mitglieder bekamen eine Urkunde vom Deutschen Harmonika Verband, die dazugehörigen Anstecknadeln und einen Blumenstrauß mit einem Gutschein überreicht. Doch dabei sollte es nicht bleiben, denn erstmalig in der Vereinsgeschichte seit 1980 gab es zwei Musikantinnen, die bereits 40 Jahre im Musik-Club Viöl sind. So wurden Sylvia Hansen und Tanja Caspersen noch mit einem kleinen Ständchen vom ersten Orchester zusätzlich geehrt.

TAXI
Köster
04843/27100

Jens Jensen
Bauunternehmen GmbH
Kirchenweg 16
25884 Viöl
Tel. (04843) 1061
Alles aus einer Hand!
• Entwurfsplanung
• Bauantrag
• Bauen
• Schlüssel-übergabe

Flammenabnahme der Jugendfeuerwehr Viöl

Am letzten Samstag im September sind 16 Jugendliche vor Silvia Asmussen und Michael Schemhaus, Abgeordnete der Kreis-Jugendfeuerwehr Nordfriesland, angetreten, um die Jugendflamme abzulegen.
Eine Leistungsbewertung der Jugendfeuerwehren, um Jugendliche auf die Feuerwehr vorzubereiten und sicherzustellen, dass ein einheitlicher Wissenstands in der Jugendfeuerwehr besteht.
Die Jugendwartin der Jugendfeuerwehr Viöl, Heike Jensen, hat mit ihren Ausbildern an drei Übungsabenden ihre Schützlinge auf diese Prüfung vorbereitet - und die Arbeit hat sich ausgezahlt!
Alle Jugendfeuerwehr Kameradinnen und Kameraden und ein Gast von der Jugendfeuerwehr Ahrenviöl- Immenstedt, haben die Flammenabnahme mit Bravour bestanden.
Bei der Jugendflamme wird zwischen Flamme I, II und III unterschieden. Heike erklärt den Unterschied: „Die Jugendlichen müssen ein Jahr in der JF sein, um die Flamme I ablegen zu dürfen. Aufgaben sind unter anderem einen Notruf absetzen, Hydranten Hinweisschilder erklären, der Schlauchzielwurf und die Knotenkunde
Die Flamme II kommt frühestens nach einem Jahr nach der Flamme I und beinhaltet einen Löschangriff nach Feuerwehrdienstvorschrift mit einer Wasserentnahme aus dem Hydrantennetz sowie die Gerätekunde.

Foto: Michael Schemhaus

Fotos: Jessica Eisenheim

Zur Flamme III müssen die Jugendlichen mindestens 16 Jahre alt sein und eine Erste-Hilfe-Bescheinigung vorlegen. Hier wird ein Löschangriff mit einem Sonderrohr gezeigt, Knotenkunde und Gerätekunde getestet und ein schriftlicher Test durchgeführt."
Während der Abnahme dürfen die Prüflinge als Team zusammen agieren und sich gegenseitig helfen, denn nicht nur in der „große" Wehr, steht Kameradschaft ganz oben, auch in der Jugendfeuerwehr wird Kameradschaft großgeschrieben!
Ein erfolgreicher Tag bei bestem Prüfungswetter wurde von unserem eigenen Orts- und Gemeindewehrführer Matthias Linau und dem stellvertretenden Amtswehrführer Helmut Thomsen begleitet. Auch die Bürgermeisterin von Viöl, Telse Dirks, war zu Gast und hat mit großem Interesse die Jugendflamme verfolgt.
Einige Jugendliche, die noch nicht ein Jahr Mitglied in der Jugendfeuerwehr Viöl sind, bereits alles abgelegt haben oder noch nicht alt genug für Flamme III sind, waren für die tatkräftige Unterstützung vor Ort und haben ihren Kameraden fleißig angefeuert – ganz unter dem Motto: Einer für Alle und Alle für Einen!
Zum Abschluss wurde zusammen gegrillt und nun geht es im Jugendfeuerwehralltag weiter mit den Übungsabenden, bis es im nächsten Jahr wieder eine Jugendfeuerwehr-Flammenabnahme in Viöl gibt.

(Jessica Eisenheim)

DRK Blutspende Viöl

Am 2. September fand in der Schule Viöl wieder eine Blutspende Aktion vom DRK Blutspendedienst statt.
Wir bedanken uns auf diesem Wege bei allen Spendern ,die immer wieder gerne in die Schule nach Viöl kommen, um Blut zu spenden und anschließend sich bei einem Imbiss in netter Atmosphäre zu stärken.
Diees Mal konnten wir vom DRK Viöl sogar vier Ehrungen vornehmen. Bettina Benett spendete 25-mal, Steffen Thomsen spendete 25-mal, Bjarne Hansen spendete 75-mal, und Maika Thomsen sogar 100-mal. Dazu bedanken wir uns bei den Spendern und gratulieren ganz herzlich.

(Im Namen des Vorstands Ute Iben)

Schultz & Nissen GmbH
Heizung · Klima · Sanitär
Reiner Nissen
Geschäftsführer
Heinewang 3a · 25884 Viöl
Tel. 04843-9134070 · Fax 04843-9134069
Heizungsanlagen · Solaranlagen · Dachs Heizkraftwerke

Möller Fabian
0172 - 93 666 79
Micro & Minibagger Vermietung
Erd & Rüttler Arbeiten
Heinewang 5 - 25884 Viöl

AED-Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Viöl im Spotlight!

Foto: Benjamin Nolte

Anfang Oktober hatten wir Besuch von Benjamin Nolte, der unsere AED-Gruppe für die SHZ fotografiert und interviewt hat.
Hierbei ging es nicht nur darum Leserinnen und Leser zu informieren, sondern auch um mehr Aufmerksamkeit für eine AED-Einheit zu generieren.
Bereits seit 2015 hat die FF Viöl diese Einheit und ist damit einer der Vorreiter im Kreisgebiet.
Ursprünglich sollte ein AED (automatisierter externer Defibrillator) einfach in das Feuerwehrgerätehaus gehängt werden. Daraus entwickelte sich eine Idee und nach Rücksprache mit den KameradInnen der Feuerwehr wurde die AED-Gruppe ins Leben gerufen.
Der Vorteil: das Personal ist geschult und sicher im Umgang mit der jeweiligen Situation und dem Gerät.
Alle Gruppenmitglieder nehmen mindestens einmal im Jahr an einem AED-Sonderdienst teil und haben eine erweiterte Fortbildung in erster Hilfe. Zudem haben die Kameraden eine Schulung in Gesprächen und dem Umgang mit Angehörigen erhalten.
„Das hatten wir am Anfang gar nicht so bedacht, dass unsere AED-Gruppe nicht nur den Vorteil für die Patienten mit sich bringt, sondern auch für die Angehörigen.
Wir haben eine durchschnittliche Eintreffzeit von ca. drei bis vier Minuten und besetzen meistens zwei Autos. Das bedeutet, dass wir schnell und mit genügend Personal handeln können, bis der Rettungsdienst eintrifft.
Es gibt immer mindestens einen Kameraden, der sich um die Angehörigen kümmern kann, das hat sich im Nachhinein wirklich als positiver Zusatzeffekt herauskristallisiert.“ berichtet stellvertretender Orts- und stellvertretender Gemeindewehrführer Andre Möhrke.
Heute gibt es 79 aktive Mitglieder in der Freiwilligen Feuerwehr Viöl und davon werden derzeit 27 Kameradinnen und Kameraden beim Stichwort „REA“ alarmiert.

Eik Hansen & Andre Möhrke (v.L.) Foto: Benjamin Nolte

Die Mitglieder der AED–Gruppe werden mit einer eigenen Rufadresse - einer sogenannten Schleife – auf dem Meldeempfänger von der Leitstelle alarmiert.
Von diesen Kameraden sind auch einige aus dem Rettungsdienst und bringen sich mit noch mehr Fachwissen in die Gruppe ein.
Orts- und Gemeindewehrführer Matthias Linau steht hinter dieser Gruppe und ist natürlich auch selbst Mitglied.
„Unsere AED-Einheit nimmt am landesweiten First- Responder-Tag teil. Die KameradInnen sind immer wieder begeistert von dem Wissen, das an diesem Tag vermittelt wird und von dem Austausch, der dort stattfindet.
Zudem haben wir Kooperationen mit dem Rettungsdienst Nordfriesland und dem DRK Schleswig- Flensburg.
Beispielsweise können die Mitglieder aus unserer AED- Gruppe ein Praktikum auf dem RTW in Schleswig machen. Dieses Angebot wurde bereits und wird sicherlich auch in Zukunft sehr gerne von unseren KameradInnen genutzt.“
Im Jahr hat die AED-Gruppe der Freiwillige Feuerwehr Viöl zwischen drei und zehn Einsätzen.
Sie ist meistens als erstes beim Patienten. Positiv fällt auf, dass auch immer mehr Zivilpersonen mit der „Saving-Life-App“ bei Reanimationseinsätzen eintreffen und unterstützen.
Auch wenn die Einsätze nicht immer glücklich ausgehen, waren die KameradInnen schon mehrmals der Grund dafür, dass der Patient oder die Patientin ohne neurologische Schäden das Krankenhaus wieder verlassen konnte.
Somit verleiht diese „Sondereinheit“ dem „Retten“ im Motto der Feuerwehren (Retten, Löschen, Bergen, Schützen) eine besondere Bedeutung in der Viöler Wehr.

(Jessica Eisenheim)

AUTOHAUS VIÖL

Mehr Marken. Mehr Service.

Werkstatt:
- Wartung und Reparatur alle Marken nach Herstellervorgaben
- Reifenservice inkl. Einlagerung
- Achsvermessung
- Klimaanlagenservice
- Autoscheibenreparatur und -austausch
- HU/AU im Hause
- UVV-Prüfung für gewerblich genutzte Fahrzeuge
- Fahrzeugaufbereitung und Smart-Repair

Verkauf:
- Freier Gebrauchtfahrzeugankauf
- Gebrauchtfahrzeugverkauf
- Beschaffung Ihres Wunschfahrzeugs

Wir sind Partner von AD Autodienst und Nissan Vertragswerkstatt

AUTO DIENST DIE MARKEN-WERKSTATT

NISSAN

Autohaus Viöl GmbH & Co. KG | Raiffeisenstraße 1 | 25884 Viöl
Telefon 04843-20440 | www.autohaus-vioel.de

G-Jugend: Sehr viele Kids beim Fußballtraining dabei!

Die G-Jugend der SG LGV Obere Arlau ist toll in die Saison gestartet. Trainiert wurde immer freitags meist bei idealem Fußballwetter, auch wenn der eine oder andere Regentropfen dabei war - die ca. 30 Kinder hatten auf dem Kunstrasenplatz sichtlich Spaß.
Freitags, von 15:30 – 16:45Uhr in Löwenstedt sind immer zwischen 20 und 30 Kids dabei. Unser Team aus 5 Trainer/-innen sorgt dafür, dass in möglichst kleinen Gruppen fleißig trainiert werden kann. Wenn mal besonders viel los ist, helfen auch die Eltern mit – so soll es sein!
Auch bei den Turnieren sind wir stark vertreten. An diesem Wochenende sind wir wieder mit *4 Teams* auf zwei Staffelspieltagen unterwegs – über 20 Kinder treten für die SG LGV Obere Arlau an und geben alles! Aber wir suchen weiterhin Verstärkung!* Vor allem im *Jahrgang 2018 können wir noch begeisterte Kicker gebrauchen! Auch weitere Trainingsunterstützung ist immer willkommen! Also, worauf wartet ihr? Jetzt ist die perfekte Zeit, um mit dem Fußballspielen zu starten!

Zunächst bleiben wir noch draußen, bis es dann bald in die Viöler Turnhalle geht.
Kommt gerne einfach vorbei.
Das Trainerteam der G-Jugend

Rückblick auf die Badesaison 2024

Mit einem anfänglich schwierigen Start aufgrund schlechter Wetterverhältnisse hatten wir dennoch eine tolle sonnenreiche Badesaison 2024. Das langjährige Team aus mittlerweile 20 Ehrenämtlern ist sehr gut eingespielt und hat sich quasi gesucht und gefunden. Es ist ein tolles Miteinander, wo auch der Spaß nie zu kurz kommt, auch wenn das Wetter mal wieder nicht mitspielt. Auch bei spontanen Schichtabsagen gab es nie die Situation, dass das Schwimmbad nicht öffnen konnte. Es gab nur ab und an wetterbedingte Schließungen. Auch für neue Ideen, sei es für Investitionen und Events, gibt es immer wieder Gedankengeber. Am 12.07.2024 fand das traditionelle Schwimmbadzelten statt. Ein tolles Erlebnis für Kinder von 6 bis 13 Jahren. Insbesondere mit dem Highlight Mitternachtsbaden und der besonderen Unterwasserbeleuchtung durch LED-Spots ist es für die Kinder jeden Sommer ein unvergessliches Erlebnis.

Am letzten Wochenende vor Saisonende gab es dann das Totenkopfabzeichen 1.0. Insgesamt haben 18 Teilnehmer-/innen das Abzeichen in Bronze erreicht. Aufgrund vieler Nachfragen ist das Totenkopfabzeichen in Bronze und Silber für 2025 geplant.
Das Abbaden mit Klamotten Anfang September bei bestem Wetter und über 200 Badegästen war ein voller Erfolg.

Wir sind sehr dankbar für unser Schwimmbad und wissen, dass es nicht selbstverständlich ist, dass in einem Dorf in heutigen Zeiten ein Schwimmbad betrieben werden kann. Es wird nach wie vor von vielen Frühschwimmern und Familien zum Baden genutzt. Und auch in den Morgen- und Abendstunden ist immer etwas los, so dass das Schwimmbad außerhalb der Öffnungszeiten durch diverse Schwimmkurse, die Schule, die Feuerwehr, die DLRG oder das Aqua Fitness quasi ausgebucht ist.
Besonders bedanken möchten wir uns noch bei Jörg Opitz und dem BWP Obere Arlau GmbH & Co KG für die finanzielle Unterstützung. Auch allen Waffelkäufern am Abbadetag sagen wir hiermit DANKE.
Wir freuen uns auf die Badesaison 2025.
Eurer Team Schwimmbad Viöl

THOMSEN - VIÖL GmbH
Mineralölhandel
Heizöl · Diesel · AdBlue
Heinewang 5 · 25884 Viöl
Tel.: 04843 - 20 04 14
Fax: 04843 - 20 58 78
E-Mail: thomsen-mineraloel@gmx.de

Meisterbetrieb für
E-Jensen lektro
04843-1288
info@elektrojensen.de
Elektroinstallation - Sat-Anlagen - Haushaltsgeräte
Alles für den Schulbedarf und Büro

Wir haben die Geest gerockt – internationales Kreiszeltlager in Viöl

Dieser Sommer wird für viele Jugendliche der nordfriesischen Jugendfeuerwehren wohl ein ganzes Leben lang in positiver Erinnerung bleiben: vielen von ihnen verbrachten unvergessliche acht Zeltlagertage in Viöl. Aus nah und fern sind am 19. Juli, der letzte Schultag in Schleswig-Holstein, die insgesamt 27 Jugendfeuerwehren nach Viöl angereist. Die weiteste Anreise hatte die Jugendfeuerwehr aus dem, 1060 Kilometer entfernten, tschechischen Straznice, unweit der slowakischen Grenze.

So entstand im Laufe des Tages auf dem Viöler Sportplatz eine Zeltstadt mit ca. 60 Großraum-Zelten in denen die 500 Jugendlichen und deren Betreuerteams ihre Feldbetten aufschlugen. Am Abend des 19. Juli begaben sich das ganze Zeltlager und geladene Gäste auf einen Umzug durch das Dorf. Viele Bürgerinnen und Bürger standen an der Straße, um die Gäste in unserer Gemeinde zu begrüßen. In den folgenden acht Tagen erlebten die Jugendgruppen ein tolles und umfangreiches Lagerprogramm. Es fanden eine Dorfrallye, ein Escape-Game und diverse Geschicklichkeits- und Feuerwehrwettkämpfe statt, dabei wurde um die heißbegehrten Lagerpokale gekämpft. Des Weiteren wurde ein Ausflug nach Tolk in den dortigen Freizeitpark und ein Ausflug in den Kletterpark nach Eckernförde angeboten. Aber auch das Tanzbein wurde geschwungen: es gab eine Lagerdisco und das traditionelle Spießbratengrillen mit 1100 Besucherinnen und Besuchern. Das Spießbratengrillen wurde musikalisch untermalt durch den Feuerwehrmusikzug Viöl und der Band Ceenot71, dort gab es dann die Möglichkeit die erlernten Tanzschritte vom Lagertanzkurs umzusetzen. Am vorletzten Abend war die Kreativität der Jugendgruppen gefragt: beim Lagerzirkus haben alle Jugendgruppen mit „selbst gemachten Zirkusnummern“ Entertainment-Qualitäten bewiesen. Doch was wäre ein Lager ohne gutes und reichhaltiges Essen. Wie heißt es so schön: „ohne Mampf kein Kampf“. Gemeinsam mit einem fast 50-köpfigen ehrenamtlichen Helferteam bestehend aus Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde, wurde zum Frühstück, Mittag und Abendbrot leckeres aufgetischt. Dies wäre ohne die Unterstützung der Helferinnen und Helfer und ohne die Schlagkräftigkeit von der Landschlachterei Burmeister, nah und frisch Thordsen und Bäckerei Hansen nicht möglich gewesen. Der Lagerstab, die Jugendfeuerwehr Viöl und Freiwillige Feuerwehr Viöl möchten sich bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, ohne die vielen fleißigen Hände wäre dieses Zeltlager nicht möglich gewesen. DANKE!

Ihr zuverlässiger Partner für
GAS
WASSER
HEIZUNG
Ganz in Ihrer Nähe:
Udo Lorenzen
Gas-Wasser-Heizungstechnik
Schwalbenweg 11 · 25884 Viöl
Tel. 0 48 43/21 04
Mobil 0173/8330606

Redaktionsschluss ist am 1. Dezember 2024.

BURMEISTER
Aus Liebe zum Genuss
Landschlachterei Burmeister
GmbH & Co. KG
25884 Viöl
Tel. 04843-1301
www.la-bu.de

BAUMBACH
Nordstrander Hofladen
Besuchen Sie uns im Hofladen auf Nordstrand oder im Internet.
Tel. 04842-495
www.lammfleisch.de

Sprechstunde des Seniorenbeirates Viöl im Amtsgebäude

Der Seniorenbeirat Viöl bietet interessierten Einwohner*innen am Donnerstag, dem 14. November 2024 von 11 bis 12 Uhr eine kostenlose Sprechstunde im Amtsgebäude Viöl, Besprechungszimmer II, an.
Der Seniorenbeirat vertritt die Interessen der Senioren, bemüht sich zu helfen, z. B. bei Fragen zur Pflege oder Heimunterbringung oder gibt Tipps, bei welcher Behörde oder Institution Ratsuchende Antworten auf Fragen finden. Außerdem wird versucht, Hilfe oder Beistand für Probleme zu vermitteln, die das Älterwerden mit sich bringen.

Der Seniorenbeirat gibt in diesem Termin insbesondere Informationen über alles, was in diesem Jahr bereits stattgefunden hat und alles was dieses Jahr noch ansteht. Gerne können auch Beanstandungen, Anregungen oder Wünsche geteilt werden.
Eine Anmeldung für die Sprechstunden ist nicht erforderlich.
Der Seniorenbeirat freut sich über viele Besucher und rege Beteiligung!

Seniorenfrühstück in netter Gemeinschaft

Der Seniorenbeirat Viöl lädt zu einem Seniorenfrühstück ein. Es findet statt am Freitag, den 22. November 2024, ab 9:00 Uhr im Gasthof Immenstedt Bahnhof.
Der Eigenanteil beträgt 10 €. Die Gemeinde Viöl hat sich wieder bereit erklärt, einen Anteil dazu beizutragen und übernimmt den Rest.

Da die Platzanzahl begrenzt ist, bitte bis zum 15. November2024 bei Karl-Heinz Brodersen anmelden unter Telefon 04843-976, aber bitte erst ab dem 5. November.
Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht bitte gleich mit angeben.
Der Seniorenbeirat Viöl hofft auf viele Teilnehmer*innen!

Seniorenbeirat bedankt sich noch einmal bei Sponsoren

Nachdem wir im August / September 2022 vom damaligen Gemeinderat beauftragt wurden, Sponsorengelder für die Reparatur des Bewegungsparcours einzuwerben und 3 Sponsoren gefunden wurden (siehe auch Amt Viöl aktuell von Juni 2023), wurde nun auch das neue Schild mit insgesamt 47 Sponsoren von der Erstellung und der teilweisen Reparatur in 2022 angebracht. Wir bedanken uns jetzt besonders bei den 3 Sponsoren Voss Weidezaun, Viöl, Michael Heidemann, Itzehoer Versicherung, Viöl, und Bürgerwindpark Obere Arlau, Viöl, für deren Beitrag zum Erhalt des Bewegungsparcours.

Ich bringe die Amtsblätter zu den Verteilern…
Kurierfahrten
LORENZENdienst.de
Breklumer Koog 5b · 25821 Struckum
Telefon: 0 46 71 / 23 27 · Mobil 0172 8611637

POSCHKAMP
Zimmerei Meisterbetrieb · Löwenstedt
Bauen mit Holz –
nachhaltig, lebendig & individuell
Dachstühle · Überdachungen · Restaurierungen
Carports · Holzinnenausbauten · Sonderanfertigungen
Telefon: 0 48 43 - 20 50 89 5 · Mobil: 0 152 - 22 75 85 09
info@poschkamp-holz.de · www.poschkamp-holz.de

Baugeschäft Hans Clausen GmbH
120 Jahre
Meister- und Innungsbetrieb
Beratung Planung Ausführung
- Schlüsselfertige Häuser
- Landwirtschaftliche Bauten
- Gewerbliche Bauten
- Wärmedämmung im Einblasverfahren
Haselund Telefon 04843-1813 Fax 04843-498

Carstensen Landtechnik
Haselund · Tel. 0 48 43 597
www.carstensen-landtechnik.de

Freizeit in den fünfziger Jahren in Viöl

von Volker Jensen

Die 1950er Jahre waren in Viöl noch deutlich von den Nachwirkungen des Krieges geprägt. Dazu gehörten allseits spürbare Bemühungen bei der Aufnahme und Integration der vielen Vertriebenen und Geflüchteten, sowie dem Aufbau neuer Dorfstrukturen, wie Straßen, Gebäude und Bauernhöfe. Mit der Währungsreform begann ein zuerst zaghafter, dann aber enormer wirtschaftlicher Aufschwung. Im letzten Drittel der 1950er Jahre herrschte Vollbeschäftigung im ganzen Kreis. In dieser Zeit zeigten sich die ersten Anzeichen der Wohlstandsgesellschaft mit ihren so typischen Lebensstilen und dem veränderten Konsumverhalten.

Der Siegeszug des Fernsehens und der Fernsehunterhaltung, wozu auch die Reklame gehörte, begann. So zeigte das Fernsehen bereits 1956 den ersten Werbespot von Persil, in Viöl allerdings erst auf sehr wenigen Geräten zu bewundern. Jede Hand wurde in Viöl gebraucht, sei es auf dem Bau oder in der Wirtschaft. Das verdiente Geld wurde immer häufiger zum Kauf eines eigenen Autos eingesetzt. Innerhalb weniger Jahre standen viele Autos vor den Häusern ihrer stolzen Besitzer, meistens ein VW-Käfer. Ein behagliches, bequem und modern eingerichtetes Zuhause war der Traum aller Familien, in Viöl wurden viele neue Häuser

Beliebte Freizeit-Veranstaltung für junge Viöler: Hafenrundfahrt in Hamburg.

Schwimmen in der Badekuhle der Arlau an der Brücke der B 200. Damals ein absoluter Hotspot für die Jugend des Dorfes, wurde aber 1965 vom Viöler Schwimmbad abgelöst.

an neu geschaffenen Straßen gebaut, zum Beispiel die Norderstraße. Haus und Garten waren das Zentrum des Feierabends und der Freizeit am Wochenende.

Trotzdem blieb das Viöler Leben in der Familie an Traditionen und althergebrachten Werten orientiert. Kirche, Vereine und deren Angebote prägten die Freizeit, insbesondere die der Kinder und Jugendlichen. Hans Heinrich Carstensen (Hein Boxlund): „Bei Fiekens war damals oft Kinoabend. Die besten Filme liefen so ungefähr um acht. Da zeigte man den beispielsweise Titanic. Oder die schwer angesagten Edgar-Wallace Filme. Auch die Sissy-Filme kamen gut an. Zigaretten waren auch immer dabei. Möglichst viele vor der Vorstellung rauchen, das war Pflicht. Jeder von uns Jugendlichen hatte eine Sechser-Packung dabei. Bei Film-Start waren alle. In den selteneren Nachtvorstellungen bei Fiekens liefen dann schon Filme mit einer Altersbeschränkung. Wer sechzehn war, der musste da rein."

Neben dem Vereinssport mit Schwerpunkt Handball spielte der Schützenverein eine wichtige Rolle. Und in Viöl besonders auch das Ringreiten. Noch gab es viele Pferde im Dorf, so dass es jedes Jahr zum Ringreiten ein großes Starterfeld gab. Für einige Jahre war auch der Trachtenverein ein Anziehungspunkt für junge Leute. Darüber hinaus setzte ein unwiderstehlicher Drang ein, Freizeit in der nahen Umgebung mit Freuden zu verbringen. Hein Boxlund: „Ich war in dieser Zeit auf einer Busfahrt nach Bergenhusen dabei. Zufällig habe ich auf dieser Reise ins Storchendorf zum ersten Mal neben meiner zukünftigen Frau einen Platz bekommen. Im Verlauf der Fahrt habe ich ihr denn auch „einen aufgedrückt". Das machte man so. Was sollte ich denn auch sonst mit ihr machen?" Trotzdem diente der Urlaub in erster Linie der Erholung, schließlich arbeitete man ja immer noch sechs Tage die Woche. Aber ein Aus-

Tanzschule in Viöl. Zuerst Maestro Carstens mit Geige, dann Tanzschule Neugebauer mit den neuesten Hits vom Plattenteller.

flug an die Nordsee oder Ostsee war mit einem neuen eigenen Auto auf einmal ein Traum, der wahr werden konnte.

Das Freizeitverhalten änderte sich weiter in den 60er Jahren, denn das Wirtschaftswunder spülte Geld in die Kassen der Familien. Die arbeitenden Viöler hatten bald mehr Urlaub und Freizeit; die Arbeitswoche wurde auf fünf Tage verkürzt. Man wollte sich nach den entbehrungsreichen und kargen Jahren endlich etwas gönnen: einen Fernseher, einen Urlaub, ein Auto, um in den Urlaub zu fahren. Urlaub wurde ein Statussymbol. Ein Besuch der Weltstadt Hamburg mit Hafenrundfahrt war wahrscheinlich schon Gesprächsthema beim Kaufmann oder Bäcker. Der Viöler Manfred Bütow erinnert sich: „Ilse Krieger, Doktor Kriegers Frau, hat viele Freizeitfahrten organisiert. Die Hafenrundfahrt im Hamburger Hafen wurde mehrfach im Jahr angesteuert. Der Bus dorthin kam von Grunert oder Rohde. Er war immer voll besetzt. Es war die Zeit der ersten Kofferradios. Und irgendjemand hatte immer so ein Gerät dabei, das dann in voller Lautstärke den Bus beschallte. Oft haben wir die Schlager mitgesungen. So waren es immer kurzweilige Fahrten. Zu Beginn der Hafenrundfahrt wurde jedes Mal ein Foto gemacht, das dann am Ende der Rundfahrt gekauft werden konnte.“ In den Süden trauten sich die Viöler noch nicht so richtig, das war dem Nordfriesen zu exotisch und zu weit weg. Das Reisen in den Süden kam dann später, und zwar mit Wucht.

„Deerns in Büx“, der Titel des Theaterstücks, das 1960 von der Viöler Theatergruppe aufgeführt wurde. Ein großer Erfolg auf der Bühne von Hansches.

Die Leute feierten in den 50er Jahren wieder gerne. Nach den Entbehrungen der frühen und auch späteren Nachkriegszeit ging es vielen wieder besser. Es gab immer Anlässe zum Feiern. Für viele Hausfrauen war das eine anstrengender Zeit, wenn sich die Familie zu Geburtstagen, zu Ostern und Weihnachten, zur Taufe, zur Konfirmation traf. Meist feierte man nämlich zu Hause. Es gab Toast Hawaii, Mett-Igel und auch gerne mal einen „falschen Hasen“. Danach dann den Käse-Igel. Für Jugendliche war das auch schon in den 50er Jahren ziemlich langweilig. Genau wie heute auch. Aber wo sollte man hin? Diskotheken gab es ja noch nicht.

Die Viöler Jugend traf sich in den 50er Jahren gerne beim Tanzen in der Tanzstunde. Das war die große Stunde von Tanzlehrer Neugebauer mit seinem Reise-Plattenspieler im großen Sall von Gallehus. Hier konnten sich Jungen und Mädchen, oder besser junge Frauen und Männer, unter Aufsicht treffen. So mancher hat dann auch seine erste Tanzstundenliebe geheiratet. Hein Boxlund: „Wir haben in den ersten Jahren der Fünfziger noch Tanzschule bei Tanzlehrer Carstens mit seiner Geige als Begleitung gemacht. Wer aus dem Takt kam, der spürte dann manchmal den Geigenbogen schmerzhaft auf dem Rücken. Später kamen dann die Schallplatten, das fand ich gut.“ Sehr viele Möglichkeiten, sich kennen zu lernen und vor allem sich auch einmal näher zu kommen, gab es sonst in den 50er Jahren noch nicht. Treffen ohne erwachsene Aufsicht, also außerhalb von Tanzstunden, war damals selten möglich. Es kam die Zeit der Rebellion. Man wollte nicht mehr sein wie die Eltern. Also zog man sich anders an, trug andere Frisuren und hörte andere Musik, den Rock`n Roll.

Jungs trugen auch in unserem Dorf Lederjacken, das war ganz besonders angesagt. Sie fuhren auf Mopeds - richtige Motorräder waren noch zu teuer - und rauchten, wie gesagt, weil sie es cool fanden, Zigaretten. Viele Mädchen trugen die berühmten Petticoats und Pferdeschwanz und manchmal rauchten auch sie. Die Elterngeneration konzentrierte sich damals darauf, Entgangenes nachzuholen: Essen, Trinken, Partys und auch Kultur. So gründete der damalige Schulrektor Hintmann eine Theater-Gruppe, die humorvolle Stücke auf der Dorfbühne zeigte. Der Gesangsverein Frohsinn hatte enormen Zulauf in den 50er Jahren und konnte sogar auf Gastspielreise nach Norwegen gehen. Ilse Krieger verhalf der Trachtengruppe zu neuem Leben. Auch die hatte viel Zulauf und reiste viel, um die Viöler Tracht bekannter zu machen. Es kam zu regem Austausch mit anderen Gruppen, es wurden viele Freundschaften geschlossen. In Österreich kam es zu einem Konzert der Viöler Feuerwehrkapelle mit Erinnerungswert. Hein Boxlund: „Wir hatten geplant, drei oder vier Lieder vor dem Rathaus zu spielen, während unsere Leiterin Ilse Krieger im Rathaus den offiziellen Teil absolvierte. Leider hatten wir das wechselhafte Wetter an dem Tag vernachlässigt, es fing wie aus Eimern an zu schütten. Wir spielten aber ohne Unterbrechung weiter. Ilse kam natürlich nicht wieder zu uns hinaus, solange es so stark regnete. Sie verlängerte einfach ihren Smalltalk. Wir wurden nass bis auf die Haut und Hein Möhlmanns Tuba lief voll Wasser. Er hat später viele Stunden mit dem Putzen seines Instrumentes zugebracht. Viele sagten, sie klang danach etwas wässrig.“ Aber selbst das tat der Stimmung keinen Abbruch.

Bäckerei Hansen
Jes Christian Hansen
Westerende • Viöl
Tel. 0 48 43 / 13 44
Wir backen nach alten Hausrezepten!

Anzeigen- und Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe - die am 15. Dezember 2024 erscheint - ist der 1. Dezember 2024.

Landfrauen Viöl „Auf Tour"

Einmal wieder die „Schulbank drücken"
Unsere diesjährige LandFrauen Radtour, die wetterbedingt dann doch mehr zu einer Autotour wurde, führte uns zur Grundschule Haselund (Einer der Standorte der Grund- und Gemeinschaftschule Viöl). Dort wurden wir sehr herzlich von Berit Lützen empfangen und mit auf die Reise durch das heutige Konzept der Grundschule Haselund genommen. Die eine oder andere wurde auch an ihre eigene Zeit in der Haselunder Schule erinnert. Das besondere an dieser Schule ist zum einen, das es ein s.g. Grünes Klassenzimmer gibt, in dem die Kinder an der frischen Luft unterrichtet werden können und dies naturnah in einer ganz eigenen Atmosphäre. Zum Zweiten wird in Haselund schon seit vielen Jahren erfolgreich klassenübergreifend Lernstoff vermittelt, d.h. die Klassenstufen 1/2 und 3/4 werden im Verbund gmeinsam unterrichtet. Das gibt die Möglichkeit jedes Kind dort „abzuholen", wo es in das Schulleben eintritt. Weiterhin besteht so die Möglichkeit, das ein Kind sowohl die ersten zwei Schuljahre in 3 Jahren absolvieren kann, wenn es etwas länger braucht oder auch schon nach einem Jahr in die Klassenstufe 3 / 4 aufsteigen kann, wenn es schon so weit ist. Das Schöne daran ist, das man niemals in einen völlig neue Klasse wechselt, da immer einige bekannte Gesichter in der Klassenstufe bleiben bzw. mitwechseln. Im Anschluss an die Reise durch das heutige Schulleben, waren wir noch zu Gast in „Jonny´s Cafe in Norstedt, wo wir den Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und netten Schnack, ausklingen lassen konnten.

Auch die **Gemeinschaftsveranstaltung mit den LandFrauen aus Ohrstedt und Ostenfeld**, auf die wir uns immer sehr freuen, war ein voller Erfolg. In diesem Jahr hatten die LandFrauen aus Ohrstedt Herrn Norbert Radzanowski eingeladen. Vielen bekannt aus Funk und Fernsehen. Gestartet wurde mit einem leckeren, gemeinsamen Essen in der Gaststätte Immenstedt Bahnhof. Wer den Saal betrat, wurde empfangen von viel Stimmenvielvalt. Denn wenn LandFrauen zusammen kommen, gibt es immer etwas zu erzählen. Als Herr Radzanowski den Saal betrat, wurde es aber schnell leise, denn alle waren gespannt, welche Geschichten er aus aus seinem Leben mitgebracht hatte. Und wir wurden nicht enttäuscht. Auf sehr humorvolle Art und Weise las er aus seinem Buch „Bringen Sie doch mal ein Sakko mit", einige Passagen vor. Anhand seiner Erzählungen konnte man sich seine Zeit als Moderator sehr gut vorstellen. Es war ein sehr kurzweiliger Abend. Als nächste Gemeinschaftsveranstaltung freuen um wir uns am 28.10.24 auf einen Kinoabend in Husum.

Eat the World – eine kulinarische-kulturelle Stadtführung in Flensburg - stand Ende September auf dem Programm. Nach dem Start an Flensburgs Nikolaikirche ging es zu Fuß durch die südliche Altstadt und gemütliche Hinterhöfe, die bis dato kaum jemand kannte. Unsere beiden Stadtführer verfügten über viel Insider-Wissen und erzählten uns auf sehr unterhaltsame Weise eine Menge über die einzelnen Anlaufpunkte, so das niemandem langweilig wurde und jeder erstaunt war, wie schnell 3 Stunden verflogen sind. In den einzelnen Hinterhöfen und auf dem Holm gab es immer wieder Stärkungen in fester oder flüssiger Form und wir hatten Gelegenheit, Gastronomen auf ihre persönliche Art kennenzulernen. Für Leckermäuler durfte auch der Besuch der Süsswarenwerkstatt im Krusehof nicht fehlen, in der man u.A. auch zuschauen kann, wie Schokolade hergestellt wird.

Außerdem stand der Besuch des Lykke-Cafes auf dem Programm, sowie die Einkehr in einen besonderen Weinladen und es gab die Gelegenheit in eine Fischmanufaktur reinzuschauen, mit toller Auswahl und sich dort auch das eine oder andere schmecken zu lassen.
Informationen zu unserem aktuellen Programm findet ihr auf unseren Einladungen und der Homepage: landfrauen-vioel.de
Wir freuen uns immer wieder über neue Mitglieder in unserem Verein und über neue Ideen, aber auch Kritik.

Euer Vorstand des LandFrauen Vereines Viöl u.U.

BESTATTUNGEN
Martensen & Nissen
Vieles ist im Ernstfall zu erledigen,
noch mehr ist zu bedenken.
Wir helfen.
Trauerhaus Bredstedt
Eichweberstr. 1 - 25821 Bredstedt
Tel. 04671-933 08 77
Büro Niebüll
Hauptstr. 20a - 25899 Niebüll
Tel. 04661-675 56 60
www.bestattungen-mn.de

Ellen und Detlef Nissen

Herausgeber:
Grafik Nissen
Kirchenweg 2, 24976 Handewitt
www.grafik-nissen.de

Auflage:
4.600

Druck:
Druckerei Nielsen, Flensburg

Anzeigen- und Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe - die am 15. Dezember 2024 erscheint - ist der 1. Dezember 2024.

Wester-Ohrstedt

Bürgermeister Gunnar Friedrichsen
Hauptstraße 36, 25885 Wester-Ohrstedt
Tel. 04847-809140 und 0162-2171949
E-Mail: gunnar.friedrichsen@amt-vioel.de, www.wester-ohrstedt.de

Winterliche Jahreszeit

Nachdem wir in der 2. Sommerhälfte doch noch mit gutem Wetter durch die Ferien begleitet wurden, sind wir über einen gar nicht so nassen Herbst jetzt bereits im November angekommen. Zu dieser dunklen und kalten Jahreszeit möchte ich einmal daran erinnern das bitte Hecken, Baum und Buschgeäst, welches in öffentliche Wege ragt, zurückzuschneiden ist. Wichtig ist auch das höhere Gehölz was Straßenlaternen umgibt. Dabei geht es nicht nur um das Licht, sondern auch um Beschädigungen zu vermeiden. Am 16. und 30. November öffnet die Schietkuhle ein letztes Mal in diesem Jahr. Weiter möchte ich auch daran erinnern, dass bei Schneefall nur die Straßen geräumt werden können, die das Räumfahrzeug passieren kann. Versperren parkende Fahrzeuge, Anhänger etc. die Durchfahrt muss der Schnee liegen bleiben.

Viele Grüße und Danke
Gunnar Friedrichsen

Baugebiet Nordahl

Die Gemeinde Wester-Ohrstedt verfügt im Neubaugebiet Nordahl noch über 5 freie Bauplätze. Auf Ihrer Sitzung am 23.9.2024 beriet die Gemeindevertretung über einen weiteren Anlauf diese Grundstücke über ein Bewerbungsverfahren zu veräußern.
Wie schon bei der 1. Vergabe gilt auch nun wieder dasselbe Punktesystem bei der Auswertung der eingegangenen Bewerbungen. Messungsplan, B-Plan, Bewerbungsformular wie auch die Vergabekriterien findet man unter www.wester-ohrstedt.de und bei www.amt-vioel.de unter Amt, Gemeinden & Verbände - Wester-Ohrstedt.
Das Bewerbungsverfahren endet am 28. Februar 2025.

vhs Amtsvolkshochschule Viöl

Wanderlust - 20 Jahre Abenteuer in Amerika

Multivisionsvortrag
von Dirk Rohrbach

Dirk Rohrbach blickt zurück auf seine größten Abenteuer. Von der Umrundung Amerikas mit dem Rad bis zu seinen Expeditionen auf dem Yukon und Missouri River. Die Highlights aus zwanzig Jahren, die besten Geschichten und spektakulärsten Bilder, mitreißend erzählt und untermalt von einem grandiosen Soundtrack. Dirks Reise vom Arzt zum Abenteurer beginnt 2004 mit einer Auszeit und der Erfüllung eines Traums. In sechs Monaten umrundet er die USA mit dem Rad und kehrt nach fast 15.000 Kilometern in der Weite zunächst zurück nach Deutschland. Dort aber stellt Dirk schnell fest, nichts ist so wie vorher, ein Wendepunkt in seinem Leben.

Er entschließt sich, seine Berufe als Arzt und Radiomoderator an den Nagel zu hängen, alles auf eine Karte zu setzen und auszusteigen.
In Kanada baut Dirk ein Kanu aus Birkenrinde und folgt damit dem Yukon River von den Quellseen quer durch Alaska bis zum Beringmeer. Erfüllt und inspiriert wird er zum Nomaden, pendelt seitdem ohne festen Wohnsitz zwischen Europa und Nordamerika. 2013 schwingt er sich wieder aufs Rad, durchquert die USA vom Atlantik zum Pazifik, ehe er fünf Jahre später als erster Europäer auf dem Missouri River von der Quelle bis zum Golf von Mexiko paddelt, 6000 Kilometer Fluss.
Es sind die Begegnungen, die Dirks Reisen unvergesslich machen, die Geschichten, wenn er allein reist, entschleunigt, aus eigener Kraft, ganz nah dran an der Natur und den Menschen. Getrieben von unbändiger Neugier, Willenskraft und grenzenloser Wanderlust.

Eine Hommage an Amerika und das Leben unterwegs!

Datum: Donnerstag, 21. November 2024
Uhrzeit: 19:00 Uhr
Ort: Dörsphus Sollwitt, Schulstraße 4b, 25844 Sollwitt
Eintritt: 15,00 €
Anmeldung: 0461-979787 / info@avhs-vioel.de

Der Suzuki Ignis

Abbilding zeigt Sonderausstattung

Ab 18.990 EUR[1]

Ignis 1.2 DUALJET HYBRID Club.

Ignis 1.2 DUALJET HYBRID Club (61 kW | 82 PS | 5-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.197 ccm | Kraftstoffart Benzin) Verbrauchswerte: kombinierter Energieverbrauch 4,9 l/100 km; kombinierter Wert der CO_2-Emissionen: 110 g/km; CO_2-Klasse: C

Kompetente Technik, kompakte Dimensionen, typisch Suzuki
Wendig, sympathisch, Ignis. Ein Micro Crossover wie sonst keiner. Und jetzt aktueller denn je, mit effizientem Mild-Hybrid Antrieb. Probefahren lohnt sich!

[1] Endpreis für einen Suzuki Ignis 1.2 DUALJET HYBRID CLUB, Auslaufmodell.

SUZUKI

MITSUBISHI MOTORS

Der Space Star

Jetzt bei uns!

Noch stylischer als **Sondermodell Select**

- 6 Airbags
- Klimaanlage
- Touchscreen-Radio
- USB-Anschluss
- Berganfahrhilfe
- Bremsassistent
- Dachspoiler
- Zentralverriegelung mit Funk
- Bluetooth-Freisprechanlage
- Licht- und Regensensor
- elektr. Fensterheber vorn
- 5 Türen und 5 Sitze

Bei uns nur
13.990 EUR[1]

5 JAHRE HERSTELLER GARANTIE*

*5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter mitsubishi-motors.de/herstellergarantie

Space Star Select 1.2 52 kW (71 PS) 5-Gang
Energieverbrauch 5,0 l/100 km Benzin; CO_2-Emission 113 g/km; CO_2-Klasse C; kombinierte Werte.**

Die nach PKW-EnVKV angegebenen offiziellen Werte zu Verbrauch und CO_2-Emission sowie ggf. Angaben zur Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Weitere Infos unter mitsubishi-motors.de **1 | Unser Hauspreis für einen Mitsubishi Space Star Select 1.2 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang, freibleibend.

SUZUKI

MITSUBISHI MOTORS

AUTOHAUS henken -Treia

Autohaus Henken GmbH

Suzuki- und Mitsubishi-Vertragshändler
Treenestr. 73 24896 Treia
Telefon 04626 345
E-Mail info@henken.de
www.henken.de
autohaus.henken

Sonntags Schautag ab 10 Uhr*
*Sonntags keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrten.

So einfach geht Autowäsche heute: mit der **XL**-Waschanlage in Treia

Mit einer Waschbreite von 2,58 m und einer Waschhöhe von 2,60 m können nun auch größere Fahrzeuge wie Transporter ganz einfach bei uns gewaschen werden.

Max. Breite **2,58** Meter

Max. Höhe **2,60** Meter

Waschanlagen Öffnungszeiten im Herbst

Montags - Freitags:	**7:30 - 18:30 Uhr**
Samstags:	**8:00 - 18:00 Uhr**
Sonntags:	**10:00 - 18:00 Uhr**

Bei Frostgefahr geschlossen.

Fahrzeugwäschen können Sie jederzeit bequem über die EasyCarWash App kaufen.

EasyCarWash

Auch an der Kasse vom Autohaus Henken können Sie von **Montags-Freitags zw. 8.00 - 18:00 Uhr** und **Samstags zw. 9:00 - 13:00 Uhr** Wäschen kaufen.

Fahrzeugwäsche ab **7,90** EUR